

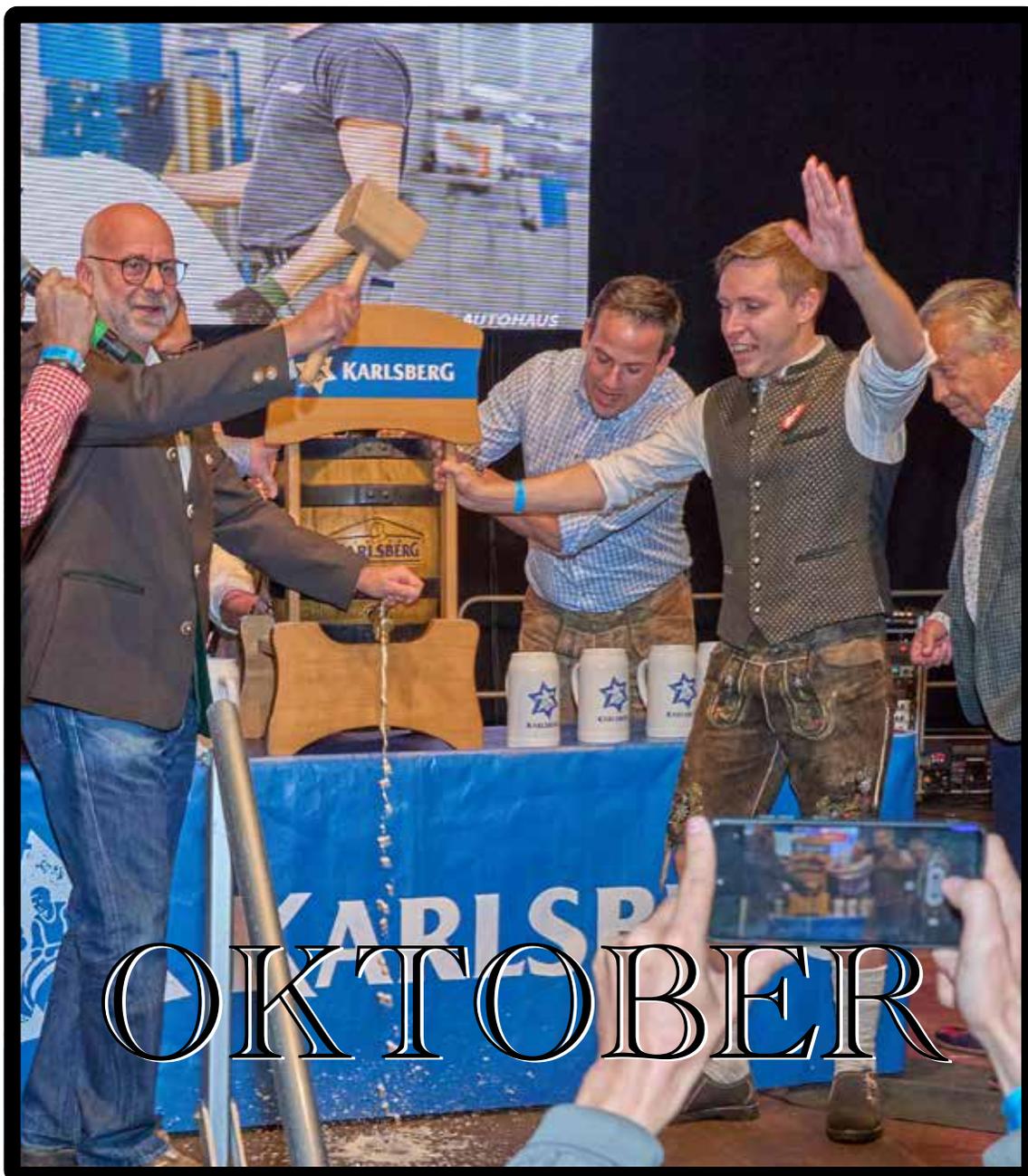


Oktober 2024

bagatelle

DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

Mit Empfehlungen und Tipps aus Homburg und Umgebung



Titelbild von Chris Ehtlich

OKTOBER

Oktoberfeststimmung von Einöd bis nach Jägersburg
In Homburg wurde an vielen Orten gefeiert

Hotel

STADT HOMBURG



GANS

SCHNELL RESERVIEREN

ab dem 11.11
-St. Martin-

WHATSAPP & TELEFONISCH
RESERVIEREN
0174-7404010
06841/1331
info@hotel-stadt-homburg.de



Impressum

Herausgeber:

Anschrift (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen):

Marcel P. Schmitt „mps.agency“

Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg

Telefon: 06841 / 1877324

E-Mail: info@bagatelle-homburg.de

Internet: www.bagatelle-homburg.de

Inhaber: Marcel P. Schmitt

Ust-Id-Nr.: DE297742087

Redaktion & Verkauf: Marcel P. Schmitt, Anna Jacob, Heinz Hollinger, Christian Ehrlich, Helmut Corbé

E-Mail: redaktion@bagatelle-homburg.de

Anzeigenverkauf: anzeigen@bagatelle-homburg.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss: zum 05. jedes Monats

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

In diesem Magazin veröffentlichte Anzeigen, Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers weiterverwendet werden. Reproduktion, Nachdruck und Vervielfältigung – nur mit Genehmigung der Redaktion. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

16. Homburger Wiesn - „O´zapft is!“

Sieben Tage wurde gefeiert wie in Bayern

Am Samstag, dem 28. September begann um 16:00 Uhr die traditionsreiche Homburger Wiesn. Der offizielle Teil mit dem obligatorischen Fassbieranstich und dem nachfolgenden Freibier startete um 19:00 Uhr.

Nach den kurzen Eröffnungsreden des Veranstalters Thorsten Bruch von TOB events und Dr. Richard Weber von der Homburger Karlsberg Brauerei hatte der neue Oberbürgermeister Michael Forster die Ehre, beim Fassbieranstich den Hammer zu schwingen. Schon beim zweiten Schlag gab sich das Fass mit dem süffigen Festbier (Karlsberg Helles) auch schon gleich geschlagen. Glückwunsch, Herr Forster! Unser neuer OB weiß eben, wie man ein Fass in die Knie zwingt. Danach begann die Party im großen Wiesnzelt erst richtig. Samstags zur Opening Party spielte die Profiband „Bayermän“ aus Nordbayern auf der Festbühne. Die fünf sympathischen Musiker begeisterten ihr Publikum mit ihrer langjährigen Bühnenerfahrung und den ultimativen Fetenhits sowie den Toptiteln aus den aktuellen Charts. Die Besucher standen zum Großteil ganz wiesn-typisch auf den Sitzbänken und sangen nach Herzenslust mit. Das Fest ging bis Mitternacht. Am Sonntag öffnete das Festzelt dann um 11:00 Uhr mit Weißwurstfrühstück und einem zünftigen Frühschoppen. Zum Mittagessen gab es für die Wiesnbesucher typische bayrische Spezialitäten, wie Vesperplatte (auch vegetarisch mit Salaten), Weißwürste mit Brezeln und natürlich

Reifen Hunsicker

Alles läuft rund!

Kanalstraße 8 / 66424 Homburg / 06841-3160 / www.reifenhunsicker.de

Blatt & Ferdinand im Hause **Spezi**

• Fliesenverlegung
• Sanitäre Montage
• Komplettrenovierung

Fachmarkt Homburg GmbH
Fliesen, Sanitär und mehr
Besuchen Sie unsere Ausstellung

MEISTERBETRIEB

35 JAHRE ERFOLGREICH
Das Bad aus einer Hand
Spezialist auch für altersgerechte Bäder

66424 Homburg-Erbach
Berliner Str. 130, Einfahrt Ecke Rohrwiesen • Tel. 0 68 41 - 7 21 21
Fax 0 68 41 - 7 37 89 • E-Mail: info@spezi-fachmarkt.de
Homepage: www.spezi-fachmarkt.de

**Große Auswahl an Kosmetikspiegeln,
25% Nachlass und weitere Angebote**

„halbe Hendl“. Für alle Interessierten: Eine Maß Bier kostete auf der 16. Homburger Wiesn 13,50 Euro. Nachmittags startete um 15:00 Uhr die große Nachmittagsparty am Familientag mit „Herbert & die Original Schnaxlhuber Buam“. Dann machte die Homburger Wiesn erst mal Pause und am Mittwoch, dem 02.10. ging es für fünf Tage weiter mit dem Feiern. Im Nachmittags-



Gruppenfoto nach dem traditionellen Fassbieranstich zur
Eröffnung

© Chris Ehrlich



*O'zapft is! Nach nur zwei Schlägen
© Chris Ehrlich*

und Abendprogramm spielten täglich andere Bands auf. Mittwochs die „Partyfürsten“, eine absolut einzigartige Band und der Partygarant Nummer 1. Die Partyfürsten bieten immer eine unglaublich energiegeladene Live-Performance, welche durch einen mitreissenden Sound, modernste Licht- und LED-Videotechnik und ein einzigartiges Bühnenbild Jung und Alt beeindruckt. Donnerstags, am Nationalfeiertag, hatten wie üblich alle Humbojer und alle Humbojer Firmen freien Eintritt, wenn sie mit ihrer Belegschaft zum Feiern ins Wiesenzelt kamen. Die „Big Maggas“, die schönste Boygroup der Welt, wie sie sich gerne nennen, sorgten mit schrägen Showeinlagen und mitreißenden Animationen für den größten Spaßfaktor beim Publikum. Im Anschluss kam die „Firma Holunder“ auf die Bühne und heizte den Festzeltbesuchern



*Schon gleich am Eröffnungsabend der 16. Homburger Wiesn war das Festzelt gut gefüllt
© Chris Ehrlich*

mit ihrem gewohnten Party-Handwerkszeug dann aber mal so richtig ein, denn ihre leidenschaftliche Performance begeisterte bereits Partyfans von den Alpen bis zur Nordsee! Abgesehen davon sind sie in Homburg so bekannt, wie ein bunter Hund. Freitags dann war wieder das große Mittagessen der Homburger Betriebe anberaumt. Viele Unternehmen unserer schönen Kreisstadt trafen sich alsdann im Festzelt, lebten bayrische Geselligkeit aus und genossen dabei die Speisen der Festzeltküche. Auf der Bühne gastierte an diesem Abend ab 19:00 Uhr mit „Krachleder“ auch eine in der Szene sehr gut bekannte 9-köpfige Combo aus der Pfalz und machte

das Wiesenzelt zu ihrem Party-Tempel. Die Jungs heizten ihrem Publikum mit allem ein, was eine gute Party braucht: Rock, Pop, Elektro, Hip-Hop und Schlager. Aktuelle Chart-Songs und Bekanntes aus den letzten vier Jahrzehnten Musikgeschichte wurden hier zum Besten gegeben. Am Samstag eroberte



*Stimmung war auf der Homburger Wiesn die oberste Instanz!
© Chris Ehrlich*

„Rockspitz“ dann die Herzen der Wiesnbesucher*innen. Die Alpenrockformation im modernen Stil hat sich vorgenommen, „schwere Gitarren mit Synthesizerelementen in Einklang zu bringen“ ohne dabei auf das Akkordeon zu verzichten! Eine Riesengaudi für die Gäste im Zelt. Am Sonntag standen



Herbstmenü im Café Zauberehrlich
Samstag, 09.11.24 18-22 Uhr

**Entenpastete
Cumberlandsoße
Waldorfsalat**

— ❖ —

**Klare Ochsenschwanzsuppe
Ravioli**

— ❖ —

**„Herbst Osso Bucco“
Spitzkohlpraline
Kartoffelbaumkuchen**

— ❖ —

**Reis Trauttmansdorff
Vanilleeis mit Kürbiskernöl
Tarte Tatin**

49,50 €

**um Reservierung wird gebeten
06841/9937540 cafe.zauberehrlich@cid.de**



Die „Bayernmän“ sorgten am Eröffnungsabend für die Party-Musik

© Chris Ehrlich



Eine nette Gruppe in einer der vielen Boxen

© Chris Ehrlich

dann erneut die beliebten Lokalmatadore „Firma Holunder“ ab 17:30 Uhr auf dem Programm. Traditionell endete auch diesmal die Homburger Wiesn mit dem mittlerweile 11. Festumzug am Sonntag, der von der Innenstadt aus durch die Talstraße hindurch zum Festgelände pilgerte und an dem sich immer die unterschiedlichsten Vereine, Tanzgruppen und Festwagenfahrer beteiligen, um dann gemeinsam auf dem



Richtig fesch!

© Chris Ehrlich

Ab jetzt vorbestellbar!

Genusswelt
Kajus
Homburg

z.B. **24 x Genuss zu Weihnachten** einzigartige Whisky Sorten

kajus-genusswelt.de



Die Lokalmatadore „Firma Holunder“

© Chris Ehrlich

Festgelände einen Ausklang der Wiesn zu zelebrieren. Die diesjährige 16. Homburger Wiesn 2024 wurde präsentiert von TOB events, dem Autohaus Deckert, der Karlsberg Brauerei, der Bank1Saar, den Stadtwerken Homburg und natürlich der Stadt Homburg. Laut den Security-Leuten und den Rettungskräften vor Ort gab es keinerlei besonderen Vorkommnisse im Verlauf der 7-tägigen Veranstaltung. Alles verlief reibungslos und das, obwohl an Freitagen und Samstagen zwischen 2500 und 3000 Gäste auf dem Festgelände Party machten. Sehr schön, so sollte es auch sein!

Sehen wir uns kommendes Jahr? Die Bagatelle wird bestimmt auch wieder mit am Start sein, um für alle Interessierten die Party im Wiesenzelt festzuhalten. © Chris Ehrlich

**Osteopathie, Chiropraktik, Akupunktur (TCM),
Global Diagnostics, Krankengymnastik,
Massage, Lymphdrainage**

Zuschuss von verschiedenen gesetzlichen Krankenkassen für Osteopathie möglich. Bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse!



Peter Zimmer

(Heilpraktiker)

Osteopath (BAO) und
Master of Chiropraktik
(Inst.A.Se.)

Karlstraße 2 · 66424 Homburg · 06841/67722
www.peter-zimmer-osteopathie.de

Besondere Begegnungen

HomBuch zeigte sich wieder als Kulturfest

Auch in diesem Jahr zeigte sich die HomBuch als ein wahrer Publikumsmagnet und die unterschiedlichen Veranstaltungsorte haben sich sehr gut etabliert. Zahlreiche Besucher:innen wohnten den Veranstaltungen unter dem Dreiklang „Literatur, Kunst und Musik“ bei. Man kann nur betonen, dass diese großartige Veranstaltungsreihe eine Bereicherung für das Homburger Kulturleben darstellt.

„Besondere Begegnungen“ lautete das diesjährige Motto der HomBuch und wie der Veranstalter Hans-Joachim Burgardt in seinem Vorwort betonte, richtete sich das Augenmerk darauf kulturell interessierte Menschen mit dem Dreiklang „Literatur, Kunst und Musik“ in Homburg zusammenzuführen. Neu bei der diesjährigen Veranstaltungsreihe war „Die junge HomBuch“,



Die Schauspielerin Uschi Glas präsentierte ihr Buch „Ein Schätzchen war ich nie“
© Fabienne Runge

die sich, wie man dem Namen entnehmen kann, dem jungen Publikum widmet. Der Start für „Die junge HomBuch“ hätte nicht besser erfolgen können. Im Gymnasium Johanneum stellte der junge Buchautor Peter Lauras Theiß sein Erstlingswerk „Fly me to the moon: Die Weltraum-Schaukel“ (ISBN 9783887780951) vor. 300 Schüler:innen erwarteten in der Aula ganz gespannt die Lesung des 13-jährigen, der unterstützt wurde von Dr. Sebastian Voltmer, der als Astrofotograf, Komponist und Filmemacher bekannt ist. Die Lesung, gepaart mit eindrucksvollen Bildern war nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen ein eindrucksvolles Erlebnis. Peter Lauras Theiß, kurz PL genannt, wurde 2011 geboren und ist vom Weltall und der Raumfahrt fasziniert und darum geht es auch in seinem Buch. Nach der Lesung stellte er sich souverän den Fragen seiner Altersgenossen. Vera Backes, die zum HomBuch-Team gehört zeigte sich begeistert vom Auftakt der „jungen HomBuch“: „In der Schule treffen wir auf den Nachwuchs, darum fiel unsere Auswahl auf das Johanneum und wie man an der Begeisterung der jungen Leute sieht, war dies

die richtige Entscheidung. „Wir sind sehr zufrieden und glücklich mit diesem Einstieg und hoffen, dass wir auch in Zukunft junge Talente und ihre Leser:innen erreichen können.“ Im Siebenpfeifferhaus zeigte sich dann das Publikum beeindruckt von der berühmten Schauspielerin Uschi Glas, die ihr Buch „Ein Schätzchen war ich nie“ mitgebracht hatte. Dieses Buch ist mehr als ein Rückblick auf ihre Karriere, sie selbst nennt es ein Mutmachbuch, das Frauen darin bestärken soll, ihren eigenen Weg zu gehen. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von einer sehr fröhlichen und natürlichen Uschi Glas, die übrigens in Landau geboren wurde. Die Schauspielerin ist aber nicht nur schauspielerisch tätig, sie gründete gemeinsam mit Gatte Dieter Hermann den Verein „brotZeit e.V.“, der bundesweit in mehreren hundert Schulen kostenloses Frühstück für Schülerinnen und Schüler anbietet. Man soll es kaum glauben, dass diese großartige Frau bereits 80 Jahre alt, oder in ihrem Fall besser gesagt „jung“ ist, denn mit ihrer fröhlichen Ausstrahlung zog sie alle in ihren Bann. „Die zerrissenen Staaten von Amerika, Alte Mythen und neue Werte – ein Land kämpft um seine Identität“ heißt das Buch, das von Arthur Landwehr vorgestellt wurde. „Arthur Landwehr stellt mit tiefem Interesse an den Menschen die Frage, wer die 74 Millionen Amerikanerinnen und Amerikaner sind, die Donald Trump gewählt haben. Was ihn zu ihrem Helden und Schutzpatron macht, hat er in vielen Begegnungen erfahren. Er sucht die Ursachen für die Zerrissenheit des Landes im Alltag der Amerikaner – beim Rodeo im »Cowboy State« Wyoming, wo die Traditionen des »Wilden Westens« als Gegenentwurf zur modernen Industriegesellschaft gefeiert werden; in Florida in einer »Active Adult Community«, wo Rentner und Pensionäre unter sich sind; in Virginia, wo er auf einer Waffen-Ausstellung tiefe Einblicke in ein brisantes Thema gewinnt; in Missouri beim Tee mit Cousinen vierten Grades, die er mithilfe eines derzeit populären DNA-Tests ermittelt hat, und an vielen anderen Orten mehr. Landwehrs vielschichtiges Portrait zeigt ein aufgewühltes Land, in dem Politik früher oder später in die alles entscheidende Frage mündet: Was heißt es, Amerikaner zu sein? Seine kenntnisreichen und oft verblüffenden Einsichten sind eine unverzichtbare Lektüre für alle, die aus erster Hand erfahren möchten, wie es um die USA und deren politische Zukunft bestellt ist – und warum diese Wahl auch für uns wichtig ist. (Quelle: HomBuch)“. In einer beeindruckenden Lesung griff der Honorarprofessor der Hochschule RheinMain in Wiesbaden das brisante Thema seines Buches auf. Maren Kroymann liest Annie Ernaux – „Das andere Mädchen“, lautete

Anja's Weinstube

Ab sofort: Herbstliche Küche
mit Zwiebelkuchen & Federweißer

Inh. Anja Hennig
Saarbrücker Str. 23
66424 Homburg
Tel.: 06841 / 23 59

Ab 15. November: GLÜHWEINSTAND im Hofgarten

anjahennig-weinstube-homburg@mail.de

das Motto am dritten HomBuch Abend. Kroymann brachte sich 1972 mit ihrer ersten feministischen Bühnenshow „Auf du und du mit dem Stöckelschuh“ in das Geschehen ein, was ihren Weg zum Fernsehen ebnete. Dort wurde sie mit „Oh Gott, Herr Pfarrer“ bekannt und bekam mit „Nachtschwester Kroymann“ als erste Frau eine eigene Satireshow im öffentlich-rechtlichen TV. Die Carl-Zuckmayer-Medaille und die Auszeichnung Rede des Jahres 2021 würdigen Maren Kroymanns Umgang mit Sprache und für ihren „Beitrag zur Auflösung weiblicher Stereotypen und misogynen Frauenbilder in den Medien“ erhält sie den Ehren-Grimme-Preis 2023. Mit ihren Lesungen von Annie Ernaux steht sie mehrfach auf der hr2 Hörbuchbestenliste



Im Gymnasium Johanneum stellte der junge Buchautor Peter Lauras Theiß sein Erstlingswerk „Fly me to the moon: Die Weltraum-Schaukel“ gemeinsam mit Bildern aus dem Weltraum von Dr. Sebastian Voltmer (links) vor

© se

und gewann im März 2024 den Deutschen Hörbuchpreis in der Kategorie „Beste Interpretin“(Quelle: HomBuch). Einen Provence-Krimi mit Capitaine Roger Blanc mit dem Titel „Unheilvolles Lançon“ präsentierte der 1965 geborene Cay Rademacher. Er schreibt in mehrere Sprachen übersetzte Kriminalromane und lebt in der Provence mit seiner Familie. Ein Auszug aus dem Buch: „Unheilvolles Lançon“: Ein Provence-Krimi mit Capitaine Roger Blanc in der Provence. Das idyllisch am Étang de Berre gelegene Château Richelme ist ein exklusives, vielfach ausgezeichnetes provenzalisches Weingut – auch weil die Besitzer allerneuste Technik einsetzen. Als eine Kameradrohne zur Kontrolle über die Reben fliegt, erfasst sie für wenige Sekunden zufällig eine Frau, die leblos in der Garrigue liegt. Die Winzerin alarmiert Capitaine Roger Blanc, doch als er das Weingut erreicht, ist die Unbekannte spurlos verschwunden. Niemand wird vermisst gemeldet, es gibt keine brauchbare Spur. Aber die Menschen auf Château Richelme wecken Blancs Misstrauen: ein berühmter Winzer, der im Sterben liegt. Eine Winzerin, die das Schloss an einen zwielichtigen Makler verkaufen will. Ein zorniger Sohn, der es unbedingt behalten möchte. Ein alter Freund, der zugleich ein ewiger Rivale ist. Zwei Mitarbeiter, die um ihre Jobs fürchten. Alle haben mehr als ein Geheimnis zu verbergen. Schließlich erkennt Capitaine Blanc, dass jemand auf Château Richelme über Leichen geht, um sein Ziel zu erreichen. Und dass die Unbekannte nicht das einzige Opfer ist. Im Homburger Saalbau war die erfolgreiche Sängerin und Tänzerin Ute Lemper zu Gast.

Silvia Caspar-Pallasch

Freiberufliche Krankenschwester

- Verhinderungspflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Alltagsbegleitung

Abrechnung mit allen Krankenkassen

Tel.: 0177 - 827 4202

Lemper kann auf eine umfangreiche Karriere zurückblicken. Sie wurde vor allem bekannt durch ihre Interpretationen von Berliner Kabarettliedern, der Werke von Kurt Weill und Berthold Brecht und der Chansons von Marlene Dietrich, Edith Piaf, Jacques Brel, Léo Ferré, Jacques Prevert, Nino Rota, Astor Piazzolla und vielen anderen. Gelobt wurde sie auch für eigene Kompositionen sowie ihre Darstellungen in Musicals und Theaterstücken am Broadway, in Paris, Berlin und im Londoner West End. Mit „Time Traveler“ gelingt Ute Lemper das ungewöhnliche Kunststück, dass man als Hörer die 23 Jahre, die zwischen einzelnen Liedern liegen, gar nicht wahrnimmt. Die Gegenwart in der Vergangenheit und die Vergangenheit in der Gegenwart gehen eine Osmose ein. Musikalisch befreit sich Ute Lemper mit ihrem neuen Album von allen Kategorien. Man kann diese Lieder je nach Sozialisation und persönlichen Vorlieben als Pop, Rock, Jazz, Soul oder Chanson hören, all das auf einmal oder einfach nur als Ute Lemper (Quelle: HomBuch). Für die HomBuch 2024 hatte der gebürtige Düsseldorfer Reinhard Karger die essayistische Keynote „Kann KI Kant?“ verfasst. Dazu konnte man im Programmheft nachlesen: „Kann KI Kant? Künstliche Intelligenz ist längst allgegenwärtig: in Industrie und Medizin oder in unserem Alltag bei der Bearbeitung von Urlaubsfotos und als „Ghostwriter“ von Schulaufsätzen. KI kann aber auch täuschend echte „Deepfakes“ generieren: Bilder vom Papst in hippen Outfit oder akustisch und visuell manipulierte Statements von Politikern. Mit KI-

Metallbau



Germann

■ Balkone
■ Vordächer

■ Geländer
■ Edelstahlarbeiten

■ Treppen

Am Tannenwald 14 - 66459 Kirkel

EN 1090-1
Werkzeug-
Produktions-
kontrolle

www.tuv.com
ID 916587476

Tel. 06849 992 99 01

www.metallbau-germann.de

Tools lassen sich Musikstücke, Videoclips und sogar literarisch anmutende Texte generieren. Nicht nur urheberrechtlich ist KI also insbesondere für den Kultur- und Mediensektor eine enorme Herausforderung. Die Chancen der KI sind zweifellos beeindruckend, ihr möglicher Beitrag zur Lösung oder Linderung der demografischen, ökonomischen und ökologischen Transformationen ist evident und die überragende Sprachlichkeit und Bildkraft der generativen KI Künstliche Intelligenz ist längst allgegenwärtig. „Aber wir sollten uns nicht auf ein technisches Orakel einlassen“, meint Reinhard Karger, sondern eine aufgeklärte Wissenschafts- und Diskurskultur revitalisieren. Was genau kann der Mensch? Bleibt zum Beispiel Kant für die maschinelle Intelligenz unerreichbar? Und wie könnten uns KI-Systeme helfen, die Früchte von 500 Jahren



Maren Kroymann liest Annie Ernaux – „Das andere Mädchen“, lautete das Motto am dritten HomBuch Abend
© Fabienne Runge

wissenschaftlicher Revolution zu ernten?“ Zur Lesung wurde die Ausstellung „Kann KI Kunst?“ mit Malerei, Fotografie, Grafik-Design und Videokunst eröffnet. „Wer schützt unsere Kinder“-Wie künstliche Intelligenz Familien und Schule verändert und was jetzt zu tun ist“, drüber macht sich Silke Müller Gedanken in ihrem Buch, in dem sie die Bedeutung der KI-Revolution für Bildung und Erziehung analysiert. Die aus Niedersachsen stammende Schulleiterin ist die erste Digitalbotschafterin ihres Landes und kämpft um ethische und demokratische Werteerziehung. „Silke Müller hat bereits in ihrem Nummer-1-Bestseller »Wir verlieren unsere Kinder« auf die Gefahren in sozialen Netzwerken hingewiesen. Jetzt widmet sie sich dem



Einfach Kult.
Seit mehr als 40 Jahren.
Jetzt auch online:
bagatelle-homburg.de

Bagatelle | Die Homburger Stadtzeitung

wichtigsten Thema digitaler Bildung: KI. Sie erklärt, was durch die neuesten Entwicklungen auf Eltern und Familien zukommt und wie wir Kinder und Jugendliche sicher und kompetent daran teilhaben lassen können. »Mit Social Media kannten sich die meisten Eltern aus. Bei KI fühlen sich Eltern und Großeltern oft abgehängt. Dabei wird sich unsere Welt schon bald komplett verändert haben.« So Silke Müller. Die technologische Entwicklung lässt sich nicht aufhalten. Umso wichtiger ist es, informiert und engagiert auf sie zu reagieren – im Interesse der Kinder. Und so klärt dieses wichtige Buch über Hintergründe und Zusammenhänge und macht Eltern Mut, ihre Kinder in eine neue Welt zu begleiten (Quelle: HomBuch). Nun bleibt noch ein Ausblick auf den November, denn dann wird die Schauspielerin Katja Riemann zu Gast auf dem Schlossberg sein. Dort stellt sie ihr Buch „Zeit der Zäune“ vor, das von Orten der Flucht erzählt, zu denen Katja Riemann reiste.

Die HomBuch 2024 zeigte sich für alle Beteiligten als ein Gewinn und man darf bereits gespannt sein auf die nächste Auflage der HomBuch im Jahr 2025. Alle weiteren Informationen zur HomBuch finden Sie unter www.hombuch.de. se

Oktoberfest in der Peters Alm Homburg feiert bayerische Tradition

Am Freitag, den 20. September, verwandelte sich die Peters Alm in einen Ort voller Lebensfreude und bayerischer Gemütlichkeit. Das Oktoberfest lockte zahlreiche Feierlustige an, die eine unvergessliche Nacht erlebten.

Schon früh am Abend füllte sich die rustikale Alm, die liebevoll mit bayerischer Dekoration geschmückt war, und versprühte sofort echtes Wiesn-Flair. Die Gäste wurden mit typisch bayerischen Spezialitäten verwöhnt, von herzhaften

**Reparatur
aller Marken**




Autohaus am Petersberg

☎ 06826/18880
📞 0176 71736550
📠 06826/188819

info@auto-bexbach.de
www.auto-bexbach.de

Autohaus^{am Petersberg} GmbH

Hochstraße 10
66450 Bexbach ... alles passt!



Fröhliche Gesichter in der Peters Alm: In traditioneller Tracht genießen die Gäste das Oktoberfest und feiern gemeinsam einen unvergesslichen Abend.

© Heinz Hollinger

Wiesengerichten bis hin zu frisch gezapftem Bier, das in großen Maßkrügen die Runde machte. In diesem gemütlichen Ambiente war die Stimmung von Anfang an ausgelassen und fröhlich, während die Band „Firma Holunder“ mit ihren stimmungsvollen Liedern für beste musikalische Untermalung sorgte. Die Band, bekannt für ihren schwungvollen Slogan „Morgens müde... abends munter“, brachte die Menge schnell zum Tanzen



Tanz und gute Laune auf der Tanzfläche: Das Oktoberfest in der Peters Alm brachte die Gäste auf die Beine – zu den Klängen von „Firma Holunder“ wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

© Heinz Hollinger

und Mitsingen. Kaum jemand konnte stillsitzen, wenn die zünftige Musik ertönte und die ersten Polonaisen durch die Alm zogen. Neben den musikalischen Höhepunkten war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Gäste wurden mit einer Vielzahl an bayerischen Köstlichkeiten verwöhnt, die keine Wünsche offenließen. Von deftigen Brezen über würzige Weißwürste bis hin zu herzhaften Fleischgerichten wurde alles serviert, was das Herz eines Oktoberfest-Fans begehrt. Dazu passte natürlich das kühle, frisch gezapfte Bier, das in Hülle und Fülle ausgeschenkt wurde. Die Atmosphäre in der Peters




PETERS Alm

Urig-rustikale Almhütte mit Biergarten für die ganze Familie



Saarländisch-bayrische Spezialitäten

DIE Location für Familien- und Firmenfeste

Hausgemachte Kuchen und Torten

Wir freuen uns auf Euch.

Täglich ab 11:30 Uhr geöffnet.

Durchgehend warme Küche

PETERS ALM mit großem Biergarten
Kleinottweilerstraße 112-Jägersaburg
+49 (0)6841/9241 999



Strahlende Dirndl-Fans: Gut gelaunte Gäste posieren vor der Peters Alm und genießen die ausgelassene Atmosphäre des Oktoberfestes.

© Heinz Hollinger

Alm war geprägt von Herzlichkeit, Geselligkeit und einem Hauch von Tradition, der den Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis machte. Nach dem musikalischen Höhepunkt durch „Firma Holunder“ übernahm DJ Nils das musikalische Zepter und sorgte mit seinen Beats dafür, dass die Tanzfläche bis spät in die Nacht nicht leer blieb. Mit einer gelungenen Mischung aus



Die Band „Firma Holunder“ heizte dem Publikum ordentlich ein: Mit traditioneller Musik und guter Stimmung sorgten die Musiker für das perfekte Oktoberfest-Feeling.

© Heinz Hollinger

modernen Hits und Klassikern brachte er die Gäste zum Toben und machte den Abend zu einem runden Abschluss. Wer bei diesem unvergesslichen Oktoberfest dabei war, wird sicherlich noch lange davon erzählen. Die Peters Alm hat einmal mehr bewiesen, dass sie ein großartiger Veranstaltungsort ist, der Tradition und ausgelassene Feierlaune perfekt miteinander verbindet.

Das Oktoberfest in der Peters Alm war ein voller Erfolg, der den Gästen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bayerische Spezialitäten, stimmungsvolle Musik und eine unvergleichliche Atmosphäre machten diesen Abend zu einem echten Highlight im Homburger Veranstaltungskalender.

Willi Erdmann begrüßt Club-Kinder **Einsatz im Kletterpark am Jägersburger Weiher**

Freundlich blickt er drein; fesch sieht er aus in seiner blauen Arbeiterhose und seinem orangefarbenen Shirt: Willi Erdmann, das Maskottchen des Kinderclubs der Stadtwerke Homburg (SWH), hatte seinen Einsatz im Kletterpark am Jägersburger Weiher. 53 Kinder und Jugendliche sind der Einladung von Willi Erdmann in den Fun Forest AbenteuerPark gefolgt.

Nach einer coronabedingten Pause haben die Stadtwerke Homburg ihren Willi-Erdmann-Club wieder aufleben lassen und voll ins Schwarze getroffen. Bei bestem Spätsommerwetter sind die Kinder und Jugendlichen geklettert, was das Zeug hält. Die Parcours waren unterschiedlich schwer, so konnten alle, so wie es für sie passte, ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. „Wir haben die Kinder in drei Altersklassen aufgeteilt, die drei- bis siebenjährigen, die acht- bis zehnjährigen und die Jugendlichen ab 11 Jahren“, berichtet Projektleiterin und SWH- Mitarbeiterin Lea Knödgen. Stolz erzählt sie: „Wer ganz schwindelfrei war, durfte sogar die 170 Meter lange Seerutsche über den Jägersburger Weiher ausprobieren.“ Zur Stärkung für Zwischendurch gab es ein Mittagessen im Blockhaus, begleitet von Willi Erdmann höchst persönlich. Das Erdmännchen-Maskottchen posierte liebend gern für Bilder mit den Kindern, bevor er sich wieder auf den Heimweg machte. „Eine rundum gelungene Veranstaltung für unsere abenteuerlustigen Willi-Erdmann-Club Kids.“ Das Beste daran: „Auch im kommenden Jahr soll es wieder eine Veranstaltung für unsere Willi-Erdmännchen geben“, verspricht Lea Knödgen.

Wer Teil des Kinderclubs werden möchte, kann sich sofort anmelden: www.stadtwerke-homburg.de - Kinderclub © Lea Knödgen/Stadtwerke Homburg

Seniorentreff „Café Kaiser“ **Jeden Dienstag kostenloser Treffpunkt für Senioren**

Die Psychosozialen Projekte Saarpfalz laden alle interessierte Senioren zu dem wöchentlichen Seniorentreff Café Kaiser in die Hildebrandtstrasse 3 ein. Jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr öffnet das Café seine Türen, um älteren Menschen einen kostenfreien Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre zu bieten.

Das Angebot wird von den Psychosozialen Projekten Saarpfalz organisiert. Ziel ist es, einen Ort der Begegnung zu schaffen, an dem Senioren miteinander ins Gespräch kommen, neue Kontakte knüpfen und gemeinsam eine angenehme Zeit verbringen können. Bei Kaffee, Tee und Gebäck besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, zu spielen oder einfach die Gesellschaft zu genießen. „Unser Ziel ist es, die soziale Teilhabe von Senioren in Homburg zu fördern und ihnen einen festen Treffpunkt zu bieten, an dem sie sich wohlfühlen können.“, so der Geschäftsführer der psychosozialen Projekte.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 06841-934322. Interessierte Senioren sind herzlich eingeladen, jeden Dienstag von 14:00 – 17:00 Uhr vorbeizuschauen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. © Mazella Hirsch

ISSIMO Feinkost im saarländischen Homburg ist Parmaschinken - Spezialist 2024 / 2025

Das Consorzio del Prosciutto di Parma zeichnet Expertise und Engagement für italienische Feinkost aus

ISSIMO Feinkost ist eine der ersten Adressen in Homburg, wenn es um italienische Spezialitäten geht. Da darf im Rahmen des großen Italien- Sortiments der Parmaschinken nicht fehlen. Jetzt hat der Verband der Parmaschinken- Hersteller, das Consorzio del Prosciutto di Parma, Francesco Vitolo von ISSIMO Feinkost erneut die Auszeichnung "Parmaschinken Spezialist 2024 / 2025" verliehen.

Dazu Francesco Vitolo: „Wir freuen uns sehr über diese erneute Auszeichnung und insbesondere darüber, dass unser Engagement für italienische Spezialitäten gesehen und gewürdigt wird. Parmaschinken ist ein Klassiker in unserem Sortiment und wird von unseren Kunden sehr geschätzt. Parmaschinken steht stellvertretend für die Philosophie unseres Hauses. Bei ISSIMO Feinkost geht es um den Genuss. Und der ist zweifelsohne eine Frage der Qualität. Eine Spezialität muss gut schmecken, gut aussehen, gut riechen, muss authentisch und sicher sein. Darauf legen wir und unsere Kunden großen Wert.



Das Team von ISSIMO Feinkost freut sich über die Auszeichnung

© Issimo

Qualität wird auch dokumentiert in Beziehungen, so pflegen wir gute Kontakte auch zu den Herstellern von Parmaschinken.“ Über das Consorzio del Prosciutto di Parma Das Consorzio del Prosciutto di Parma wurde 1963 gegründet mit dem Ziel,

WIR BRAUCHEN DEINE ENERGIE!

SIEHST DU DIE ZUKUNFT IN ERNEUERBAREN ENERGIEN?

Dann komm ins Team der Energiedienstleistungen bei den Stadtwerken Homburg. Du bringst eine abgeschlossene technische Berufsausbildung im Bereich Sanitär-, Heizungs-, und Klimatechnik mit Weiterqualifikation zum Meister (m/w/d) oder staatlich geprüfter Techniker (m/w/d) mit?
Du kennst dich mit Excel aus und hast idealerweise Planungserfahrung?

RUF EINFACH AN:

TEL: 06841 694-222

MOBIL: 0173 9985158

PERFEKT!

Bei uns erwartest dich ein innovativer Arbeitgeber.

- Wir bieten dir 30 Tage Urlaub
- Mobiles Arbeiten von Zuhause
- Ein familiäres Umfeld und familienfreundliche Bedingungen
- Mitarbeiter-Events
- und vieles mehr

Du hast Fragen zu deiner Tätigkeit?

Dann greif einfach zum Telefon und ruf dein zukünftiges Team an. Wir freuen uns, dich kennenzulernen.

Den Papierkram erledigen wir später.



www.stadtwerke-homburg.de



die Spezialität Parmaschinken weltweit zu schützen, ihre Tradition zu bewahren und das Image der Marke zu fördern. Der Verband repräsentiert heute 130 Mitgliedsbetriebe. Zu den herausragenden aktuellen Projekten, die das Consorzio initiiert hat, zählen die Reform der Produktspezifikation mit



Francesco Vitolo mit dem ausgezeichneten Parmaschinken
© Issimo

Bewilligung der EU, um die geltenden Standards den heutigen Markt- und Verbraucheranforderungen anzupassen und um mehr Transparenz zu schaffen. Ebenso wurden in einem zukunftsweisenden Forschungsprojekt zeitgemäße ökologische und nachhaltige Verpackungsalternativen insbesondere für vorgeschnittenen SB-Parmaschinken entwickelt und

getestet. Über Parmaschinken Parmaschinken ist ein zu 100 % naturbelassener, luftgetrockneter Schinken, der ohne Zusatzstoffe, ohne Nitrite oder Nitrate hergestellt wird. Für den Rohschinken aus der Region Parma braucht es lediglich die Hinterkeule vom Schwein und Meersalz. Dazu kommt viel Zeit zum Reifen im typischen Mikroklima der Region. Seinen milden Geschmack, den die Italiener mit 'dolce' umschreiben, erhält der Parmaschinken durch seine mindestens vierzehn Monate lange Reifung. Zudem steht er seit 1996 unter dem besonderen Schutz der Europäischen Union und trägt das Gütesiegel „geschützte Ursprungsbezeichnung“ (g. U.). 2023 wurden 7,45 Millionen Parmaschinken hergestellt, die hauptsächlich in Italien verzehrt werden. Gut ein Drittel davon geht in den Export, in Europa hauptsächlich nach Frankreich, Deutschland und in das Vereinigte Königreich. www.prosciuttodiparma.com
Das Sortiment von ISSIMO Feinkost umfasst italienische Schinken-, Salami- und Käsespezialitäten, Pasta, Öle, Essige sowie ein umfangreiches Weinsortiment. ISSIMO Feinkost, Uhlandstraße 7, 66424 Homburg/Saar, 06841/12222, issimo-feinkost.de Insgesamt konnten in diesem Jahr 46 Fach- und Feinkosthändler aus Deutschland und aus Österreich die Auszeichnung zum Parmaschinken-Spezialist 2024 / 2025 entgegennehmen. © Issimo

Afterwork-Wiesn

Oktoberfest Party im VIN!OH war ein voller Erfolg



Der ganze Marktplatz war festlich geschmückt
© Fabienne Runge

Pünktlich zum Auftakt der weltberühmten Münchner Wiesn, wurde am Abend des 19. Septembers auch den Homburgern ein Vorgeschmack auf die diesjährige Oktoberfestsaison geboten. So stand die monatliche Afterworkparty, im VIN!OH am historischen Marktplatz, dieses Mal ganz im Zeichen des beliebtesten Volksfest der Welt und stieß damit auf regen Anklang bei den Gästen.

„Dirndl und Lederhose“ lautete der Dresscode an diesem Abend und auch das kulinarische Angebot entsprach ganz dem bayerischen Original. Gastronomischer Leiter Marco Dante und Küchenchef Francesco Nardi hatten keine Kosten und Mühen gescheut und nicht nur die gemütliche Vinothek, sondern gleich den gesamten Marktplatz thematisch passend dekoriert. Da auch

kern GmbH

Drucken
im Saarland.

WIR DRUCKEN VERANTWORTUNGSVOLL
NACH EMAS III/ISO 14001, KLIMANEUTRAL UND
MIT FSC®- UND PEFC-ZERTIFIZIERTEM PAPIER
AUS VORBILDLICHER FORSTWIRTSCHAFT.

www.kerndruck.de



Die Band „Firma Holunder“ sorgte für Stimmung
© Fabienne Runge

das Wetter mitspielte, dauerte es nicht lange, bis sich zahlreiche Gäste, in bunten Trachten gekleidet, auf dem historischen Marktplatz einfanden und den Abend bei bester Laune und geselligem Beisammensein einläuteten. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Band „Firma Holunder“, die inzwischen, auch weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus, für ihr fantastisches Unterhaltungstalent geschätzt wird. Den ganzen Abend lang wurden Klassiker der deutschen Volksmusik gespielt, die immer wieder von den aktuellen Charts oder den beliebtesten Oktoberfesthymnen unterbrochen wurden. Die Stimmung war ausgelassen und die Gäste ließen es sich nicht nehmen, immer wieder voller Enthusiasmus

mitsuzingen. So feierte man bis in die späten Abendstunden hinein. Die inzwischen gut etablierte Afterworkparty ist, durch alle Altersklassen hinweg, jeden Monat aufs Neue wieder ein Highlight im Homburger Veranstaltungskalender. Hier treffen sich generationsübergreifend jeden dritten Donnerstag im Monat all diejenigen, die Lust haben, die Woche



Ausgelassene Stimmung bei den Besuchern
© Fabienne Runge

so langsam ausklingen zu lassen und sich schon einmal auf das Wochenende einzustimmen. Gute Stimmung und beste kulinarische Versorgung sind dabei stets garantiert. Auch die Afterwork-Mottopartys erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und so wird es in diesem Jahr neben der gerade

AFTER WORK SERIES

HALLOWEEN

Night Party

VIN!OH
Marktplatz 3
66424 Homburg

DJ THOMAS

Donnerstag
31. Oktober
Ab 18 UHR



Prost, auf das Oktoberfest
© Fabienne Runge

beschriebenen Oktoberfestparty auch eine Halloween-Party geben, bei der das Team rund um Marco Dante sich bereits jetzt die ein oder andere Überraschung für die Gäste überlegt hat. Die gelungene Mischung aus traditioneller Gemütlichkeit und ausgelassener Feierlaune verwandelte den historischen Marktplatz regelmäßig in eine Oase der Lebensfreude.



O'zapft is
© Fabienne Runge

Und so ist es selbstverständlich, dass auch die Afterwork-Wiesn-Party nicht nur als Auftakt der Oktoberfestsaison in Erinnerung bleiben, sondern auch als Beweis dafür, dass echte Festkultur keine Grenzen kennt – sie verbindet Menschen über Regionen und Altersklassen hinweg und lässt sie gemeinsam unvergessliche Momente erleben.

Mit diesem Erfolg im Rücken blicken die Veranstalter und Gäste gleichermaßen gespannt auf die kommenden Afterworkpartys, die das VIN!OH zu einem besonderen Fixpunkt in der Homburger Veranstaltungskultur machen.

Großartiges Engagement für Kinder Bianca Wagner mit köstlichem Eis bei Pallotti-Kirmes

Mit viel Freude und Engagement unterstützt Bianca Wagner, die in Homburg bekannt ist durch ihre Hairlounge by Bianca in der Unteren Allee sowie die Hair- & Stylinglounge by Bianca in der Talstraße, gerne und regelmäßig die Pallottischule. So auch bei der diesjährigen Pallotti-Kirmes, bei der sie mit ihrem Team kostenloses Eis an die Kinder und Besucher/innen verteilte.

Es herrschte wieder buntes Treiben bei der Pallotti-Kirmes auf dem Gelände des Pallottihauses in Neunkirchen. Das Pallotti-Haus in Neunkirchen mit der zugehörigen privaten Förderschule ist eine Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe (www.marienhaus-kiju.de/einrichtung/pallotti-haus/). Alljährlich lädt die Einrichtung zum Feiern ein und es gibt immer eine Vielfalt an Angeboten zum Mitmachen oder



Fiona unsere neue Mitarbeiterin, die wir herzlich willkommen heißen und daneben Mohammed unser frisch gebackener Friseur
© Bianca Wagner

auch Schlemmen. Natürlich ist auch der Förderverein des Pallotti-Hauses mit an Bord. Mitglieder sind neben Bürgern aus Neunkirchen auch Eltern und Pädagogen. Dank ihrer Spenden ist es möglich, Lehr- und Lernmittel zu finanzieren sowie Klassenfahrten oder Musikprojekte möglich zu machen. Spenden in Form von bestem Eis aus dem Herzen Homburgs und ihrer Einsatzkraft hatte auch die bekannte Friseurmeisterin Bianca Wagner mit nach Neunkirchen gebracht. Die engagierte Unternehmerin setzt sich gerne für die Kinder und das Pallottihaus ein: „Ich komme sehr gerne her, um dieses Fest und somit das Pallottihaus und auch den Förderverein zu unterstützen. Es ist mir eine echte Herzensangelegenheit und ich möchte mich auf diesem Weg einmal bei all meinen Kundinnen und Kunden, sowie meinem Team danken, denn ohne diese wäre es nicht möglich heute hier zu stehen und den Kindern, sowie den Erwachsenen mit einem leckeren Eis den Tag zu versüßen. Sie sorgen nämlich dafür, dass unsere Trinkgeldkasse fleißig gefüllt wird, die wir dafür verwenden, um die leckeren Eissorten von Gelat!oh aus Homburg hier an der Pallotti-Kirmes kostenlos verteilen zu können.“ Der Ansturm war dementsprechend groß und alle labten sich gerne am

**Die Pflicht ruft!
Sag ihr ich rufe zurück!**

köstlichen Eis. Die sehr sympathische Friseurin hat seit vielen Jahren (sie feierte in 2024 13 Jahre Hairlounge by Bianca) zwei Geschäftsstellen in Homburg, die nicht nur einfache Orte sind, die man besucht, um einen neuen Haarschnitt zu erhalten. Bianca Wagner und ihr Team empfangen Sie in wunderschönen Räumen, die zum Entspannen und Wohlfühlen einladen. Es ist ein Treffpunkt, eine Wellnessoase, ein Ort, an dem man den

vertraut ist. Für die Friseurin steht fest: „Nur wenn man sich am Puls der Zeit befindet, kann man ein Geschäft oder wie in meinem Fall zwei Geschäfte erfolgreich führen und was gibt es schöneres als Erfolg zu teilen. Ein Teil unseres Erfolges widmen wir unseren Kund:innen und einen anderen Teil schenken wir gerne den Kindern des Pallotti-Hauses.“



Der Einrichtungsleiter Andreas Jung (rechts) freute sich sehr über die Unterstützung von Bianca Wagner und Mohammed (links)

Das Fest war sehr gut besucht

© se

© se

Alltagsstress hinter sich lassen kann, hier ist Entspannung pur angesagt und sich einfach etwas Gutes tun können. Die Kund:innen fühlen sich sehr wohl in beiden Ladengeschäften und so ist es kein Wunder, dass die Pallotti-Kirmes wieder in den Genuss des ausgezeichneten Eis kam. Zum Wohlfühlen bei Bianca Wagner und ihrem Team gehört natürlich auch, dass hier Fortbildungen regelmäßig stattfinden und man mit den modernen Techniken beim Färben und den Frisuren bestens

Die Hairlounge by Bianca in der Unteren Allee 17 ist für Sie von dienstags, donnerstags und freitags von 09:00 - 18:00 Uhr und samstags von 09:00 - 15:00 Uhr geöffnet. Dort können Sie gerne einen Termin unter der Nummer 06841 – 1721011 vereinbaren. In der Hair- & Stylinglounge by Bianca in der Talstraße 28, können sich die Kund:innen dienstags bis freitags von 09.00 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 09.00 bis 15.00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Nummer 06841 – 2907 einfinden. Schauen Sie gern vorbei und gönnen Sie sich eine schöne Auszeit und eine neue Frisur.

HAIR & STYLING LOUNGE

Homburg • Talstraße 11 • Tel. 06841 - 29 07

by Bianca

www.hairlounge-homburg.de



HAARSCHNITTE TRENDFRISUREN
COLORATION SPECIALS & MEHR

WALK INS
WILLKOMMEN

Homburg • Untere Allee 17 • Tel. 06841 - 172 10 11

Hairlounge by Bianca

Kulinarische Erlebnisse in der Fischerhütte Kirrberg

Irischer Abend, Weihnachtstrubel und festliche Genüsse



Die ruhig und naturnah gelegene Fischerhütte in Kirrberg
© Bedaim

Die Fischerhütte Kirrberg, idyllisch am Fischweiher gelegen, ist mehr als nur ein Geheimtipp für Genießer – sie ist ein Ort, an dem das Herz genauso verwöhnt wird wie der Gaumen. Bedaim Demai, der neue Pächter des Restaurants, hat seine Leidenschaft für außergewöhnliche Küche und gemütliche Gastfreundschaft hier voll entfaltet. Mit wöchentlich wechselnden Gerichten und einer durchgehend geöffneten Küche verbindet die Fischerhütte gutbürgerliche, saisonale Küche mit einer gemütlichen Atmosphäre, die Gäste aus nah und fern begeistert. Besonders die kommenden Veranstaltungen machen die Fischerhütte zu einem echten Highlight im Homburger Adventskalender.

Bedaim Demai, der seine Ausbildung in Trier und seine kulinarische Erfahrung in den Küchen Frankfurts verfeinert



Liebevoll werden die Speisen angerichtet
© Bedaim

hat, bietet seinen Gästen weit mehr als nur gutes Essen. Sein Erfolgsrezept ist eine Mischung aus regionalen Zutaten und kreativen Ideen, die er in den wöchentlich wechselnden Gerichten mit viel Liebe zubereitet. Am 30. November entführt Bedaim seine Gäste auf die grüne Insel mit einem irischen Abend



Was für ein toller Teller
© Bedaim



Der Weltpartag feiert am 30. Oktober seinen 100. Geburtstag und wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns zu feiern!

Neben den bekannten Gewinnspielen gibt es in diesem Jahr weitere Aktionen für Jung und Alt!

Neugierig geworden?

Alle unsere Weltpartagaktionen finden Sie unter www.ksk-saarpfalz.de/weltpartag2024



Als besonderes Highlight gibt es extra für unsere jungen Kunden „Kinderschalter“ auf ausgewählten Geschäftsstellen: Sparschweinchen vorbeibringen, Plüsch-Esel Eddy kennenlernen und Geschenk abholen!

Nähere Infos zu unseren Kinderschaltern finden Sie auf unserer Weltpartagsseite. Einfach QR Code scannen!



Kreissparkasse
Saarpfalz



Private Feiern sind auch möglich

© Bedaim

voller Live-Musik und herzhaften Speisen. Weiter geht es am 7. Dezember mit dem Weihnachtstrubel, bei dem bei Glühwein und weihnachtlichen Genüssen der Advent eingeläutet wird. Auch an den Feiertagen, am 1. und 2. Weihnachtstag, ist die Fischerhütte geöffnet, um ihren Gästen festliche Menüs in



Hohes Niveau im kleinen Kirrberg

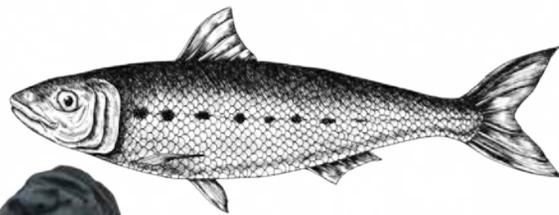
© Bedaim

gemütlicher Atmosphäre zu bieten. Neben den saisonalen Spezialitäten und Events ist die Fischerhütte Kirrberg auch die ideale Location für private Veranstaltungen. Ob Geburtstage, Firmenfeiern oder Familienfeste – die idyllische Lage und das erfahrene Team machen jede Feier zu einem unvergesslichen

Fischerhütte

— KIRRBERG —

Idyllisches Restaurant mit neuem Pächter!



// Wöchentlich wechselnde Gerichte
// Küche durchgehend geöffnet
// Gut bürgerlich und saisonal

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Ruhetag
Dienstag bis Freitag von 14:00 - 22:00 Uhr
Samstag und Sonntag von 11:30 - 22:00 Uhr

Am Fischweiher, 66424 Homburg-Kirrberg
Wir freuen uns auf Sie!



KARLSBERG

Erlebnis. Die Räumlichkeiten bieten ausreichend Platz, und individuelle Wünsche werden gerne umgesetzt, damit jede Feier etwas Besonderes wird. Reservierungen können bequem per E-Mail an bedaim26@gmail.com vorgenommen werden. Die Fischerhütte hat von Dienstag bis Freitag von 14:00 bis 22:00 Uhr sowie am Wochenende von 11:30 bis 22:00 Uhr geöffnet. Montags ist Ruhetag. Das Restaurant freut sich auf zahlreiche Besucher und lädt dazu ein, in entspannter Atmosphäre gutbürgerliche, saisonale Küche zu genießen und die Seele baumeln zu lassen. Machen Sie es sich gemütlich – in einem der schönsten Fleckchen Homburgs!



Ihr Versicherungspartner vor Ort:

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Geschäftsstelle **Steffen Forster**
La Baule Platz 7, 66424 Homburg
Tel 06841 150077, steffen.forster@ergo.de
www.steffen-forster-dkv.ergo.de

Eine Mords-Gaudi

das jährliche Oktoberfest bei der Firma Gortner



Ausgelassene Freude im vollbesetzten Festzelt
© Heinz Hollinger

Das Oktoberfest beim Getränkeverleger Gortner in Einöd war auch in diesem Jahr ein echtes Highlight! Ganz im Sinne der bayerischen Tradition strahlte das eigens errichtete Festzelt eine urige, gemütliche Atmosphäre aus – blau-weiße Girlanden, lange Bänke und jede Menge Steh- und Thekenbereiche luden zum Verweilen ein.

Schon beim Betreten des Festzelts strömte einem der Duft von frisch gegrillten Bratwürsten, knusprigen Schweinshaxen, herzhaften Brezen und Bratkartoffeln entgegen. Die bayerische Küche wurde bei „Gortnersch“ einmal mehr in ihrer ganzen Pracht zelebriert, und das bayrische Bier, diesmal von der



Zwei „Ehemalige“ der Gastro-Szene: Firmengründer Helmut Gortner rechts im Bild und links daneben Olaf Werner, ehemaliger Gebietsleiter der Karlsberg Brauerei und jetzt Ruheständler
© Heinz Hollinger

historischen Brauerei „Wildbräu“ floss natürlich in Strömen. Aus Maßkrügen trank man das Festbier, das mit seiner würzigen Note und dem leicht malzigen Geschmack perfekt zum deftigen Essen passte. Schon zur Mittagszeit herrschte im Zelt Hochbetrieb bei zünftiger Live-Musik mit den „Mandelbachtaler Musikanten“.

Die Stimmung war ausgelassen, und es dauerte nicht lange, bis die ersten Gäste auf den Bänken standen und begeistert mitkatschten. Am Nachmittag ging es musikalisch weiter mit den „Drei Kleintirolern“. Das Oktoberfest bei „Gortnersch“ ist mittlerweile „Kult“ und längst zu einem Renner geworden! Zünftige Blas- und Stimmungsmusik, gut gefüllte Krüge mit frisch gezapftem Festbier, serviert von freundlichem Personal



Der „Franken X-Press“ sorgte wie in den Vorjahren für mächtig Stimmung
© Heinz Hollinger



Gut gelaunte Gäste ließen es so richtig krachen
© Heinz Hollinger

Fußbodenbau GmbH

Dostert

An der Sandrennbahn 14 · 66424 Homburg
Telefon 06841 / 78473 · Fax 06841 / 756798
info@dostert-fussbodenbau.de

Estrichbau-Meisterbetrieb
Fußbodenbau & Sanierung

Lieferung und Verlegung von:
Teppichböden, PVC-, Linoleum-, Gummibelägen,
Laminat und Fertigparkett, Industriebeschichtungen.

Auf über 300m² Ausstellungsfläche:
Bodenbeläge, Farben, Tapeten und Malerzubehör.

und eine gut gelaunte Gastgeberfamilie - all das verleiht dem Fest seine spezielle Note. Sascha Gortner und seine Frau Katharina hatten den Ablauf des Festes organisatorisch fest im Griff. Selbstverständlich gern und kompetent unterstützt von den „Oldies“ Helmut und Roswita Gortner, die das Oktoberfest vor Jahren ins Leben gerufen haben. Die Veranstaltung hat längst ihr Stammespublikum gefunden und wer einmal dort war, der kommt jedes Jahr wieder! Die Erklärung für den Erfolg ist ganz einfach: Neben einem sehr guten Unterhaltungsprogramm und dem geselligen Beisammensein werden alle Speisen und Getränke immer noch zu volkstümlichen Preisen angeboten. Auch im geschäftlichen Bereich arbeitet der Getränkevertrieb Gortner mit fairen Preisen für seine Waren und Dienstleistungen. Die Firma Gortner liefert alles, um ein richtig schönes Fest feiern zu können, sei es im Freien, in einer Halle oder im eigenen Partykeller. Ob Privat- oder



Das Oktoberfest bei „Gortnersch“ hat längst sein Stammespublikum gefunden

© Heinz Hollinger



Sascha Gortner und seine Frau Katharina hatten den Ablauf des Festes fest im Griff

© Heinz Hollinger

Geschäftskunde – alle werden bestens und pünktlich beliefert. Tische, Bänke, Sonnenschirme, Durchlaufkühler, Gläser und Zelte, Fassbier, Weine, Spirituosen und Erfrischungsgetränke – bei „Gortnersch“ ist man genau an der richtigen Adresse. Das Sortiment ist so umfangreich, dass neben Privat- oder Vereinsfesten auch ganze Stadtfeste ausgerüstet und beliefert werden. Bei all diesen Aktivitäten der Firma Gortner entstehen natürlich jede Menge Kontakte, darunter sehr viele zufriedene Kunden. Und viele davon nutzen das Oktoberfest gern zu einem Gegenbesuch bei ihrem Getränkeverleger. Und hier kamen sie wieder einmal voll auf ihre Kosten. Ab 17.00 Uhr hieß es im großen Festzelt dann: „Bühne frei für den „Franken X-Press“. Die „Stimmungskanonen“ aus Aschaffenburg begeisterten das inzwischen „brechend“ volle Festzelt. Die fränkische Band trug somit auch diesmal maßgeblich zum Erfolg des Festes bei. Alles in Allem war das Oktoberfest bei der Firma Gortner wieder eine bayrische Zelt-Gaudi, bei der Menschen jeden Alters zusammengekommen sind, um gemeinsam zu feiern, zu schunkeln, zu essen und zu trinken. Es war für alle eine

willkommene Gelegenheit, die herzliche Atmosphäre und die Gastfreundschaft bei „Gortnersch“ in vollen Zügen zu genießen! **Getränke Gortner** finden Sie in der Raiffeisenstraße 1 in 66424 Homburg-Einöd. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.getraenkegortner.de/> im Internet. © Heinz Hollinger

**TÜV Saarland
kfz-team**

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

DER ROTE TÜV

Hauptuntersuchung, Abgasuntersuchung und mehr ...

Kfz-Prüfstelle und mobiler Service in:

- **Blieskastel, Bliesgaustraße 46**
☎ **06842 92 28-0**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung
- **Homburg, Saarbrücker Straße 124**
☎ **06841 21 93**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr

www.der-rote-tuev.de

In den Ruhestand verabschiedet

Feierstunde für Kreisbrandinspektor Uwe Wagner

Von 2006 bis 2024 war Uwe Wagner Kreisbrandinspekteur des Saarpfalz-Kreises. Seine Ruhestandsverabschiedung fand im Feuerwehrhaus Limbach statt.

18 Jahre begleitete Uwe Wagner aus Kirkel-Neuhäusel das Amt des Kreisbrandinspektors. Er ist ein leidenschaftlicher Feuerwehrmann, dies als ehrenamtlicher Feuerwehrangehöriger und hauptamtlich im Bereich Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz bei der Kreispolizeibehörde des Saarpfalz-Kreises. Im Limbacher Feuerwehrhaus wurde er von zahlreichen Gästen in den Ruhestand verabschiedet und geehrt. Besondere Ereignisse und Verdienste während seiner Amtszeit und der 50-jährigen Feuerwehrzugehörigkeit gab es



Landrat Dr. Gallo dankt Brandinspekteur Uwe Wagner für die geleistete Arbeit und Ehefrau Uschi Wagner stellvertretend für die ganze Familie für deren Unterstützung (v.re.)

© Beate Ruffing

viele. Er begleitete Projekte im Brand- und Katastrophenschutz auf Kreis- und Landesebene. Dabei ging es um Themen wie die Konzeptionierung eines Atemschutz-Notfalltrainings und einer interkommunalen Atemschutzzentrale, die Erstellung von Verwaltungsvorschriften zur Feuerwehrbekleidung im Saarland, den Aufbau und die Förderung der Jugendfeuerwehr, die Gründung einer Unterstützungsgruppe, bestehend aus verschiedenen Organisationen für bestimmte Einsätze, die mit dem Feuerwehr-Award 2013 ausgezeichnet wurde. Seine Expertise, insbesondere zu Blackout-Szenarien, war u. a. seit 2019 als Gastdozent an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung gefragt. Viele Gäste zollten ihm Dank und Anerkennung für seine erbrachten Leistungen – angefangen bei Innenminister Reinhold Jost für die Landesregierung, Landrat Dr. Theophil Gallo, seinem Vorgänger im Amt Clemens Lindemann, Bürgermeister und designiertem Landrat Frank John für den Kreis und die Gemeinde. Feuerwehr-Angehörige wie Heiko Holler, Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Heidelberg, Landesbrandinspekteur Timo Meyer, der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Manfred Rippel, frühere und

die aktuellen Wehrführer mitsamt den vielen anwesenden Feuerwehrfrauen und –männern brachten mit ihrem Kommen ihre besondere Anerkennung zum Ausdruck. Die Verleihung des goldenen Ehrenzeichens als Steckkeuz – der höchsten Auszeichnung, die es für Feuerwehrangehörige im Saarland gibt, durch Innenminister Reinhold Jost und der anschließende große Zapfenstreich mit Fackelzug und Feuerwehr-Ehrenformation bildeten die feierlichen Höhepunkte dieses außergewöhnlichen Abschiedsabends. „Uwe Wagner hat für unsere Untere Bauaufsichtsbehörde verantwortungsvoll und zuverlässig brandschutzrechtliche Stellungnahmen erstellt, aber auch mit Sorgfalt und Ruhe koordinierende Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz übernommen wie beim Orkan Sabine, Corona, dem Ahrtalhochwasser oder zuletzt beim Pfingsthochwasser. Sein Beruf ist für ihn Berufung, was sich auch in seinem offenen Ohr für die Anliegen der Feuerwehren zeigt“, dankte Landrat Dr. Gallo auch für das Team aus der Kreisverwaltung und schließt in seinen Dank ausdrücklich auch Frau Wagner ein. Dies bestätigte auch Innenminister Jost: „Uwe Wagner ist jemand, der wie fast niemand anderes über Jahrzehnte hinweg die Feuerwehr geprägt, begleitet, aber vor allen Dingen auch gelebt hat. Auch wegen seiner Arbeit ist die Feuerwehr nicht nur im Saarpfalz-Kreis eine hochmotivierte, eine hochqualifizierte, aber vor allen Dingen eine durch Kameradschaft sich auszeichnende Truppe.“ Mit der Verleihung des Goldenen Feuerwehrzeichens hob der Innenminister auch den weitsichtigen Ansatz von Wagner auf Herausforderungen wie die des Klimawandels hervor.

Rückblickend auf seine Amtszeit blieben Wagner die positiven Momente und die guten Begegnungen in Erinnerung. „Feuer macht nie einer alleine aus. Das geht nur in der Gemeinschaft und wenn man sich aufeinander verlassen kann“, betonte der Brandinspekteur a. D. bei seinem Dank an alle, die ihn unterstützt haben, auch denen, die nicht dabei sein konnten, vor allem aber seiner Familie. © Saarpfalz-Kreis



Ein einfacher geht's
mit Webasto⁺

standheizung.de/winteraktion

Webasto

* Alle Aktionsbedingungen unter
standheizung.de/winteraktion.

Beratung Einbau Service

Kfz - Service + Elektrik
WENDEL

66450 Bexbach · Saarpfalz-Park 204b
Tel. 06826/510866 · Fax 510867 · www.kfz-wendel.de

Abnahme Leistungsspange der Deut. Jugendfeuerwehr

Neun Jugendliche tragen nun die Auszeichnung mit Stolz

Am Samstag, 28. September 2024, nahmen neun Mitglieder der Jugendfeuerwehr Homburg-Mitte an der Abnahme der Leistungsspange in Limbach teil.

In fünf, sowohl feuerwehrtechnischen als auch sportlichen Disziplinen, bewiesen die Jugendlichen, was sie die letzten sechs Monate gelernt und trainiert haben. Am Ende konnten sie in allen Disziplinen überzeugen und erhielten in einer feierlichen



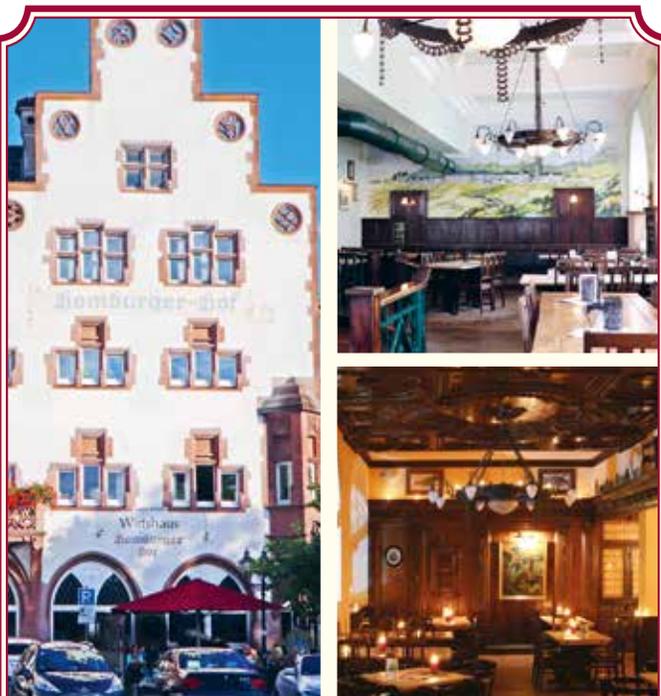
Die Jugendlichen erhielten die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr

© Jan Emser/FFW Homburg

Zeremonie die Leistungsspange, das höchste Abzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr. Für vier der Bewerber bedeutete dies zugleich das Ende ihrer Zeit in der „Nachwuchsabteilung“ der Feuerwehr. Sie treten nun in den aktiven Dienst über und beschreiben ein weiteres Kapitel in ihrer Feuerwehrlaufbahn. **Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten viel Spaß und sind stolz nun die Leistungsspange tragen zu dürfen.** © Jan Emser/FFW Homburg

HERBSTDEPRESSION:

verblüht sind Dahlien und Ginster,
die Abende sind früher finster,
die Rechnung steigt für Gas und Licht,
der Tag nimmt ab - ich leider nicht!



Täglich wechselnder
Mittagstisch

Ab 11:30 Uhr durchgehend
warme Küche

Traditionelle & frische Wirtshausküche
Regionale Lieferanten
6 frische Fassbiere

Psst!

Mit der exklusiven
ClubCard Silber
oder **Gold** sparst du
bei jedem Besuch
bares Geld!



Bis zu 10% Rabatt und
weitere Vorteile!



Wirtshaus
Homburger Hof

Am Rondell 3 66424 Homburg
06841-80 90 802 www.homburger-wirtshaus.de

Die Beeder Kerb

Ein tolles traditionelles Erlebnis



Höhepunkt der Beeder Kerb war ein zweistündiger bunter Umzug durch den Stadtteil
© H.Hollinger

An jedem vierten Wochenende im September wird im Stadtteil Beeden die Kerb gefeiert. In diesem Jahr waren es gut 20 junge Leute, die die jährliche Kerwetradition mit „Straußbuwe unnn Straußmääd“ hochgehalten haben. Für die Beeder Straußbubenvereinigung ist es immer wieder eine Verpflichtung die Beeder Kerwebräuche am Leben zu erhalten.

Nachdem im letzten Jahr das 111. Kerwejubiläum ganz groß gefeiert wurde, stand bei der Straußbubenvereinigung 2024 ein Generationswechsel an. Doch mit Hilfe von altgedienten Mitgliedern wussten auch die nachgerückten jüngeren



Rund um das Beeder Sportheim herrschte am Sonntag Hochbetrieb
© H.Hollinger

„Straußbuwe unnn Straußmääd“ eine echte „Beeder Kerb“ auf die Beine zu stellen. Schon am Freitag gab es sozusagen als „Warm Up“ für die nächsten Tage in der Sporthalle Musik mit der Band „Live Wire“. Am Samstag wurde dann in der Sporthalle fetzige Livemusik geboten mit der „No Name Boba Band“, einer Partyband aus Bottenbach. Ebenfalls am



Fetzige Livemusik gab es schon am Kerwesamstag in der SV-Sporthalle mit der „No Name Boba Band“, einer Partyband aus Bottenbach
© H.Hollinger

Samstag fand nebenan beim Turnverein ein sehr einladender, stimmungsvoller Herbstmarkt statt. Zahlreiche Stände mit vielen Dekoelementen, Schmuck, Holz- und Töpfereiartikeln sowie Kinderkleidung lockten zahlreiche Besucher*innen an. Höhenpunkt der Kerb war am Kerwesonntag auch diesmal ein stattlicher Umzug durch Beeden. Mit dabei die aktuellen „Straußbuwe unnn Straußmääd“ und viele Ehemalige. Auch für tolle musikalische Akzente beim Umzug war gesorgt mit der Guggemusik „Nodepirade“ aus Sulzbach. Am Ortsausgang von Beeden, an der „Kerwewand“ legte man eine Trink- und Esspause ein, eigens vorbereitet von zahlreichen ehemaligen Straußbuben. Gut gestärkt setzte sich der Kerwezug wieder in Gang. Nach zwei erlebnisreichen Stunden mit viel nettem Publikum am Wegesrand war das Ziel, das Beeder SV-Sportheim, erreicht. Unter dem Beifall der Straußjugend und mit Rufen wie „die Beeder Kerb soll lääwe“, wurde der Kerwestrauß am Sportheim befestigt. Die beiden Kerwepfarrer

Ob Wohnung, Haus oder Fassade, bei sind Sie in den besten Händen!

Opti Maler Partner

maler kauf Saar-Pfalz-Straße 59, 66424 Homburg
06841-73266, maler.kauf@t-online.de, www.maler-kauf.de

Johannes Dietz und Kevin Keller beleuchteten unter dem Beifall der erstaunlich vielen Zuhörer das Dorfgeschehen und wussten dabei manches muntere Anekdotchen zu erzählen. Achim Müller, der 1. Vorsitzende des SV Beeden hatte auch in diesem Jahr ein richtig gutes Kerweprogramm auf die Beine gestellt. Neben den bereits erwähnten Bands am Freitag und Samstag spielte nach der „Kerweredd“ und am Montag zum Frühschoppen der bekannte Alleinunterhalter Harald Keller



Die beiden Kerwepfarrer Johannes Dietz und Kevin Keller beleuchteten das Dorfgeschehen
© H.Hollinger

am und im Sportheim auf. Für leckeres Kerweessen und immer frisch gezapftes Karlsberg Bier sorgte die SV-Wirtin Natalie mit ihrem netten Theken- und Küchenteam. Leider kamen die Kinder nicht auf ihre Kosten. Außer Trampolin-Jumping wurde für die kleinen Kirmesbesucher nichts geboten. Kein Karussell oder andere Fahrgeschäfte! Das könnte doch mal eine Aufgabe sein für den neu gewählten Beeder Ortsrat im Hinblick auf das kommende Jahr? Am Kerwedienstag hieß es in Beeden dann



Jede Menge Publikum am Straßenrand hatte Freude beim Anblick des Kerwezuges
© H.Hollinger

„Ramba-Zamba bei den Hasen“. Das Hasenheim hatte zum traditionellen Heringsessen mit Livemusik eingeladen. Das Lokal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Alt und Jung vereint durch das leckere Heringsangebot. Auch die Straußjugend war gekommen um die „Beeder Kerb“ auch an ihrem letzten

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Infos und Preise unter www.bagatelle-homburg.de

Tag gebührend zu feiern. Traditionell wurde die Kerb dann am Mittwoch beerdigt. Die „Straußbuwe unnn Straußmäade“ zogen mit Fackeln durch den Stadtteil und trugen die Kerb symbolisch zu Grabe. Im Sportheim wurden noch einmal Heringe serviert und so klang die diesjährige Beeder Kerb gemütlich aus. Ein Kompliment an die Beeder Straußbubengemeinschaft, die die Kerwetradition Jahr für Jahr hochhält. Was in diesem Jahr von der neuen Generation auf die Beine gestellt wurde, das verdient Anerkennung und kam bei der Beeder Bevölkerung bestens an! © Heinz Hollinger

SIMON ALOIS GMBH
KOMPLETTBÄDER - SANITÄR - HEIZUNG

MONTEURE UND FLIESENLEGER GESUCHT!
Büro und Ausstellung geöffnet!

Lappentascherstraße 25 · 66424 Homburg
www.aloissimon.de · Telefon 06841 78945

Kreditinstitut unterstützt Kinder

Neue Charity-Aktion: „Wenn ich nur einmal...“



Gruppenbild mit allen anwesenden Kindern, Gerald Müller(KSK, re.) und Thomas Höchst(li.)
© Chris Ehrlich

Am 30. September fand um 16 Uhr eine Geschenkübergabe der Charity Wünscheaktion „Wenn ich nur einmal...“ statt. In den Räumen der Kreissparkasse Saarpfalz (KSK) im neuen Gebäude in der Umlandstraße hieß zur Begrüßung Gerald Müller (in Vertretung des Vorstandsvorsitzenden Armin Reinke) alle anwesenden Kinder und Vertreter der einzelnen teilnehmenden Institutionen herzlich willkommen.

Gekommen waren Vertreter*innen der folgenden Einrichtungen: Therapeutische Schülerförderung (Diakonie Pfalz), Haus der Begegnung, Erbach (Arbeiterwohlfahrt) und KiZ (Caritas). Diese hatten auch, bis auf die Diakonie, einige Kinder im Schlepptau. Nach Herrn Müller von der KSK sprach der Initiator der Aktion Thomas Höchst und wandte sich mit einer ausführlichen Erklärung des Projektes an die anwesenden kleinen Gäste: „Hallo liebe Kinder. Ist es nicht schön, dass wir hier in diesem tollen Raum der Kreissparkasse sein dürfen? Also bei mir zu Hause sieht es nicht so aus wie hier. Wisst ihr, der Thomas Höchst macht sich immer sehr viele Gedanken, wie er Kindern helfen kann. Bisher habe ich Kindern geholfen, die sehr schwer krank waren, die zum Beispiel schwere Operationen hinter sich hatten, und ich wollte einfach nochmal, dass diesen Kindern eine Freude bereitet wird.“ Weiter berichtete er, dass er viele Briefe und Anschreiben seitens der Eltern erhält, in denen sie sich bedanken, dass ihr Kind aufgrund einer der Charity-Aktionen nochmal einen glücklichen Tag erleben durfte und ein Lächeln ins Gesicht gezaubert bekam. Des Weiteren läge sein Hauptaugenmerk gerade auch auf Aktionen für beeinträchtigte Kinder, damit diese auch einmal in die Mitte rücken, erklärte Herr Höchst den still gewordenen zuhörenden Kindern. Gerade auch Kinderarmut ist ein oft verschwiegenes Thema, das in hohem Maße vorhanden ist. Thomas Höchst ist von Beruf Lehrer und wie er den Kindern schilderte noch schlimmer: Er ist sogar der Rektor (!) der integrierten Gesamtschule Contwig (alle Kinder lachten an dieser Stelle) und er bekommt in seinem Beruf zu oft mit, dass bei seinen 800 Schüler*innen immer mal etwas an Unterrichtsmaterial fehlt. „In vielen der Schulmäppchen sind manchmal nur drei Sachen drin, und ein erneut verlorenes Geodreieck nachzukaufen stellt zum Beispiel schon ein finanzielles Problem dar. Für viele

einkommensschwache Familien in Deutschland besteht daher auch leider nicht die Möglichkeit, Wünsche ihrer Kinder zu erfüllen, weil in der Familie Armut herrscht. Oft ist eine Barbiepuppe mit schönen Glitzerhaaren zu einem Preis von fast 50 Euro absolut unerschwinglich oder ein Ausflug in ein Spaß-Bad, dessen Eintritt für die ganze Familie teilweise über 60 Euro kostet, überschreitet die finanzielle Lebenswirklichkeit. Ganz zu schweigen von den Kosten eines Kinobesuchs oder, wenn die Familie mal auswärts essen gehen möchte. Hier setzt diese Charity an“, erklärte er den Kindern. In der Kreissparkasse Saarpfalz habe er einen Partner gefunden, um dies im Kleinen anzugehen. Angefragt hatte Herr Höchst für 10 Kinder. Die KSK sagte jedoch gleich für drei Institutionen mit 30 Kindern zu. Sehr löblich. Insgesamt 1500 Euro stellte die KSK der Charity-Aktion zur Verfügung und die jeweiligen Institutionen legten auch noch etwas obendrauf, um die Kinderwünsche zu erfüllen. Nach Herrn Müller und Herrn Höchst kamen dann aber auch die Kinder zu Wort. Diese präsentierten ihre an Pinnwänden aufgehängten Wünsche in geschriebener oder auch gemalter Form. Hierunter waren zum Beispiel: Musikinstrumente, Eis essen gehen, Keyboardunterricht, eine Armbanduhr, ein Kick-Roller, eine PlayStation, ein Fußballtrikot vom Lieblingsspieler, Pizza essen gehen, ein Besuch im Schwimmbad, im Kletterpark, im „World of Fun“ Indoorspielplatz am Zweibrücker Outlet-Center, im Holiday Park, im Disneyland oder im Lasertag-Zentrum. Oft bedachten die Kinder mit ihren Wünschen auch



Die große Runde in den Räumlichkeiten der Kreissparkasse
© Chris Ehrlich

ihre Geschwister, was bei der Veranstaltung zu mancher herzerwärmenden Szene führte, die die erwachsenen Anwesenden zutiefst rührte. Nach der Präsentation ihrer Wünsche wurden den Kindern die Geschenke feierlich von Herrn Müller unter der Hilfe von Herrn Höchst überreicht. Danach wurden noch Erinnerungsfotos gemacht und es gab ein „Klatsch-O-Meter“, bei dem die Kinder zeigen sollten, wie gut ihnen die Aktion gefallen hat. Wie erwartet klatschten die Kinder richtig laut und stampften auch mit den Füßen auf den Boden. Zum Abschluss durften sich die Kinder am eigens für sie aufgestellten Süßigkeitenbuffet im Foyer nach Belieben bedienen. Auch hier zeigte sich ihre Fürsorge, da sie viele der Leckereien auch für ihre Geschwister und Familienangehörigen mit nach Hause nahmen.

Überdies kann man festhalten, dass Thomas Höchst in der Kreissparkasse Saarpfalz einen extrem zuverlässigen Partner gefunden hat, der dies auch sehr gerne macht, wie Gerald Müller der anwesenden Presse bestätigte. Daher ist diese Charity-Aktion auch jetzt schon für kommendes Jahr angedacht; wieder mit der Unterstützung durch die Kreissparkasse Saarpfalz. Eine

sehr gute und, wie wir bei der Bagatelle finden, auch wichtige Aktion in diesen Zeiten. Chris Ehrlich

100 Jahre Weltpartag

Feiern Sie mit der Kreissparkasse Saarpfalz

Die Kreissparkasse Saarpfalz lädt im Weltpartagsmonat Oktober zur Feier des 100. Weltpartags ein. Zum Jubiläum wird ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen angeboten.

Neben der interaktiven „Sparschwein-Jagd“ wird ein Gewinnspiel veranstaltet, bei dem Karten für ein exklusives Dinner im Alexander Kunz Theatre zu gewinnen sind. Maskottchen Eddy Esel sorgt für Unterhaltung der jüngsten Gäste mit kreativen Wettbewerben. Ein besonderer Höhepunkt ist die „WirWunderWoche“, in der die Kreissparkasse 15.000 Euro für lokale Projekte bereitstellt, um gemeinnützige Initiativen zu fördern. Aktionen im Überblick: • Sparschwein-Jagd auf Social Media: Gefüllt mit Bargeld, sind an geheimen Orten im Saarpfalz Kreis 10 rote Sparschweine versteckt. Wer eines der Schweinchen findet, darf es behalten. Mit einem QR-Code im Inneren des Schweinchens kann die Gewinnsumme

auf bis zu 100 Euro verdoppelt werden. Diese Aktion bietet die perfekte Mischung aus Spaß und Gewinnmöglichkeiten für die ganze Familie. • Gewinnspiel: Erwachsene können an einem exklusiven Gewinnspiel teilnehmen und ein kulinarisches Erlebnis im Alexander Kunz Theatre gewinnen. • WirWunderWoche: In der „WirWunderWoche“, die vom 30.10. bis zum 06.11.2024 stattfindet, werden Spenden für regionale Initiativen gesammelt. Für diese Aktion stellt die Kreissparkasse ein Budget von 15.000 Euro zur Verfügung. Die Projekte reichen von sozialen bis hin zu kulturellen und umweltfreundlichen Initiativen, die das Gemeinwohl in der Region fördern. • Eddy Esel: Das Maskottchen Eddy Esel ist besonders bei den kleinen Gästen beliebt. Kinder können sich auf einen speziellen Kinderschalter, kreative Wettbewerbe und viele Überraschungen freuen. Die Kreissparkasse Saarpfalz möchte mit diesen Aktionen die Bedeutung des Sparens hervorheben und gleichzeitig die regionale Gemeinschaft unterstützen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zu den Aktionen finden Sie auf der offiziellen Webseite: www.ksk-saarpfalz.de/weltpartag2024
© KSK Saarpfalz



**MEIN ENERGIE
FAIRSORGER.**

**Beantragen
Sie Ihren
THG-Bonus
für 2024.**





Stadtwerke Homburg GmbH
Lessingstraße 3, 66424 Homburg
Tel.: 06841 - 694 219
energiesdienstleistungen@stadtwerke-homburg.de
www.stadtwerke-homburg.de






„Memory Walk“ Erlebnisreicher Infotag in Sachen Demenz



Horst Schneider, der Geschäftsführer und Vorstand der PSP Saarpfalz (links im Bild) eröffnete die Veranstaltung und begrüßte den Stadtführer Andreas Christian Schröder (rechts daneben)

© H. Hollinger

Beim „Memory Walk“ am 10. September auf dem Homburger Christian-Weber-Platz, anlässlich des Monats der Demenz, warteten auf die Besucher*innen Aktionen, wie ein virtueller Stadtrundgang, bei dem Erinnerungen an die Stadtgeschichte aufgefrischt werden konnten. Dazu gab es die Möglichkeit, Vorträgen zu lauschen und an Ständen mit den Mitgliedern des GPND zu sprechen und rund um die Themen Prävention, Umgang mit Demenz und Unterstützungsangebote ins Gespräch kommen.

Derzeit leben bis zu 23.000 Menschen mit Demenz im Saarland, mit zu erwartendem Anstieg. Betroffen sind jedoch nicht nur die Erkrankten selbst, deren Bekannte und ehrenamtlich Tätige, sondern insbesondere Angehörige, die sich um Ihre Familienmitglieder tagtäglich kümmern. Es gibt im Saarland viele Hilfsangebote rund um das Thema „Demenz“, aber nur Wenige kennen diese. (Quelle: MASFG). Um dem Thema eine öffentliche Plattform zu geben, veranstaltete das Gerontopsychiatrische Netzwerk Demenz im Saarpfalz-Kreis unter der Federführung der Psychosozialen Projekte und in Kooperation mit der Landesfachstelle Demenz Saarland den alljährlichen „Memory Walk“ d.h. einen Infotag Demenz und einen Erinnerungsspaziergang durch die Stadt. Im Rahmen dieser Veranstaltung haben Mitglieder des Gerontopsychiatrischen Netzwerkes Demenz ihre Arbeit und ihre Angebote für Menschen mit Demenz präsentiert und vor allem allgemeine Fragen rund um das Thema „Demenz“ beantwortet. Neben allgemeinen Infos wurden Beispiele aus der praktischen Betreuungsarbeit mit Demenzpatienten aufgezeigt und individuelle Hilfsangebote der Netzwerkpartner erläutert. Zunächst führte Stadtführer Andreas Christian Schröder die Besucher auf interessante Art und Weise durch die Geschichte Homburgs und gab spannende Einblicke in die Vergangenheit der Stadt. Das Rahmenprogramm bot weitere Attraktionen wie den Auftritt einer Ukulele-Gruppe aus Homburg, Vorstellung der Erinnerungskoffer und Mitmachaktionen an einzelnen Infoständen. Ein Höhepunkt des Rahmenprogramms war ein Konzert mit einem Unterhaltungskünstler, bei dem die Besucher zum Erinnern und Mitsingen eingeladen waren. Wie schon erwähnt, spielte die PSP Psychosoziale Projekte Saarpfalz

eine wichtige Rolle bei der Organisation der „Memory-Walk-Veranstaltung“. So war es Horst Schneider, dem Geschäftsführer und Vorstand der PSP Saarpfalz vorbehalten die Veranstaltung zu eröffnen. Bei der PSP handelt es sich um eine in Homburg sehr präzente Organisation, die im Bereich der psychosozialen Versorgung tätig ist. Ihr Hauptziel ist es, Menschen in psychischen Krisen oder mit psychischen Erkrankungen zu unterstützen und ihnen professionelle Hilfe anzubieten. Die PSP Saarpfalz bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen, das sich an den individuellen Bedürfnissen der Betroffenen orientiert. Dazu gehören unter anderem Beratungsangebote, therapeutische Maßnahmen, Unterstützung bei der sozialen Integration sowie präventive Maßnahmen zur Förderung der psychischen Gesundheit. Ein wichtiger Schwerpunkt der PSP liegt in der ambulanten psychosozialen Betreuung, bei der Betroffene in ihrem häuslichen Umfeld begleitet und unterstützt werden. Diese Unterstützung kann sowohl Einzelpersonen als auch Familien betreffen. Darüber hinaus arbeitet die PSP eng mit anderen sozialen Einrichtungen, Ärzten, Therapeuten und Institutionen zusammen, um eine umfassende und vernetzte Versorgung sicherzustellen. Neben der direkten Betreuung von Menschen mit psychischen Problemen legt die PSP Saarpfalz auch großen Wert auf Prävention und Aufklärung.



Zahlreiche Institutionen waren mit einem Stand vertreten, wo man sich eingehend zum Thema Demenz informieren konnte

© H. Hollinger

Durch Informationsveranstaltungen wie die „Memory-Walk-Veranstaltung“, Workshops und Schulungen werden Betroffene, Angehörige und Fachkräfte sensibilisiert und informiert, um frühzeitig auf Anzeichen psychischer Belastungen reagieren zu können. Die PSP Psychosoziale Projekte Saarpfalz spielen eine wichtige Rolle in unserer Region, indem sie zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen beitragen und den Betroffenen eine Perspektive zur Bewältigung ihrer Situation bieten. Die Veranstaltung auf dem Christian-Weber-Platz besuchten nicht nur Passanten und Interessierte sondern auch Angehörige von Betroffenen sowie Betroffene der Krankheit „Demenz“ selbst. Der Veranstaltung wohnte auch der Beigeordnete der Stadt Homburg, Manfred Rippel, bei. Der „Memory Walk“ erfreute sich einer positiven Resonanz und wird sicherlich nächstes Jahr wieder fortgesetzt.

Wenn Sie mehr über die Arbeit des Netzwerkes erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an: Gerontopsychiatrisches Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis, c/o Psychosoziale Projekte gGmbH, Goethestr. 2, 66424 Homburg, Telefon 06841/93 43-0, www.psp-homburg.de © Heinz Hollinger

The Irish Folk Festival[®] 24

FAIR PLAY TOUR

TOM BYRNE

Harmonica magician

REELRHYTHM

Step & tap dance extravaganza

EVA COYLE & FRIENDS

A standout voice

3 ON THE BUND

A sound address for Irish music

Last but
not least

**FESTIVAL
SESSION**



www.irishfolkfestival.de

**Mi. 6.
November**

**BEGINN 20 UHR
EINLASS 19 UHR**

**HOMBURG
KULTURZENTRUM
SAALBAU**

Veranstalter: Homburger Kultur gGmbH Info: kultur@homburg.de/Tel. 06841101820

Tickets bei der Tourist-Info, bei ticket-regional.de
und allen bek. VVK-Stellen sowie an der Abendkasse

„Der Geist im Rathaus“

Premiere der Komödie in Beeder Sporthalle

Das Ensemble der Bühnenturner des TV 1903 Beeden e.V. probt seit dem Frühjahr mit großem Engagement und viel Spielfreude. Nun ist es bald wieder soweit - die Premiere der Komödie „Der Geist im Rathaus“ von Hans Schimmel ist für Samstag, den 19. Oktober 2024 um 20:00 Uhr, in der Sporthalle Beeden angesetzt und bietet wie gewohnt beste Unterhaltung!

Das Leben könnte so schön sein! Was war das noch für eine Ruhe im Rathaus...bis für Theobald Müller und Elfriede Schwarz das beschauliche Beamtenleben abrupt mit der ehrgeizigen Bürgermeisterin Sieglinde Haselbusch endet. Sie träumt von der Eingemeindung des Nachbarortes, um sich selbst den Posten



Die Bühnenturner des TV 1903 Beeden e.V. präsentieren „Der Geist im Rathaus“
© TV 1903 Beeden e.V.

als Oberbürgermeisterin zu sichern. Bei diesem Vorhaben soll sie Unternehmensberater Roland Hein tatkräftig unterstützen. Doch sie hat die Rechnung ohne dessen Pläne gemacht: Er ist erpicht auf die fette Prämie einer Supermarktkette, wenn er ihr zu einem begehrten Baugrundstück verhilft. Und ausgerechnet auf diesem Grundstück steht das Rathaus mit seinem bis dato unbekanntem Bewohner Nikolaus Nachtigall – seines Zeichens Gespenst und gar nicht froh, als er von den Abrissplänen erfährt und sich in der Folge mit allerlei Tricks zur Wehr setzt. Dies ruft weitere Mitglieder der Dorfgemeinschaft auf den Plan und das Chaos nimmt seinen Lauf...

Lachen und feiern Sie mit den Beeder Bühnenturnern am Samstag 19. Oktober 20 Uhr; Sonntag 20. Oktober 17 Uhr (mit Kaffee und Kuchen), Freitag 25. Oktober sowie Samstag 26. Oktober (je 20 Uhr). Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei HornungS (Blieskasteler Straße 110, Beeden) für 10€ erhältlich (keine Platznummerierung). Für Essen und Getränke ist während der Vorstellungen seitens des Vereins bestens gesorgt! © TV 1903 Beeden e.V.

BEXBACHER | KAROSSERIE | LACKIERCENTER
Saarpfalz-Park 108 | 66450 Bexbach
Telefon 06826 930069 | Fax 06826 930334

- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Glasschadenservice
- Achsvermessung
- Park- u. Hageldellenbeseitigung ohne Lackarbeiten
- Industrielackierungen

Info@BKLC.de | www.BKLC.de

„HOMCity - a place to be“ ist gestartet Michael Forster begrüßte die Entwicklung und überreichte symbolischen Schlüssel



Bei der Schlüsselübergabe sehen Sie v. l. n. r.: Bürgermeister Michael Forster, Boris Hedde, Geschäftsführer am IFH Köln, Projektmanagerin Eva Neitzel, Dagmar Pfeiffer und Ulrike Emmerich-Schryen vom Wirtschaftsministerium
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

Mit dem Auftakt für das Projekt „HOMie“, der Begriff ist eine Kombination aus dem Kennzeichen für Homburg sowie dem Wort für einen Freund oder Kumpel aus der Nachbarschaft, wurde ein weiterer Schritt gemacht, um die Entwicklung der Homburger Innenstadt voranzubringen.

Rechtsanwalt
Volker Klein
Fachanwalt für
Verkehrsrecht und Arbeitsrecht

Kleinottweilerstr. 75
66450 Bexbach
(ehem. Geb. Hydrostar - jetzt BCB)
Telefon (06826) 4016 + 4017
Fax (06826) 5930
www.kanzlei-klein.de
rechtsanwalt@kanzlei-klein.de

Individuelle, persönliche und kompetente Beratung in allen Rechtsfragen

Mit diesem Projekt soll vor allem ein Ort geschaffen werden, an dem sich junge Menschen treffen und austauschen können. Darüber hinaus ist es ein Ziel der Stadtverwaltung, dem Leerstand in der Innenstadt entgegen zu wirken. So sollen beispielsweise mit neuen Ideen und mit innovativen Ansätzen die Zielgruppen von morgen erreicht und die lokale Attraktivität für alle verbessert werden. Zum Startschuss für das Projekt „HOMCity - a place to be“ überreichte Bürgermeister Michael Forster symbolisch einen Schlüssel für den neuen Raum an Boris Hedde, den Geschäftsführer am IFH Köln, und Projektmanagerin Eva Neitzel. In ihren Händen liegt das neue Projekt, das ausgeschrieben war und für das das IFH Köln, das als Forschungs- und Beratungsunternehmen agiert, nicht, denn Boris Hedde war schon beim Concept



Boris Hedde (links) und Eva Neitzel (rechts) gemeinsam mit interessierten Jugendlichen

© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

Store des Stadtmarketings involviert. Ort des Geschehens für die Schlüsselübergabe und damit den Auftakt von „HOMie“ war ein leerstehendes Ladengeschäft im Talzentrum, das zu einem Raum umgestaltet werden soll, der als Treffpunkt für die örtliche Jugend fungieren und dabei zu einer Art Ideenwerkstatt werden soll. Bürgermeister Michael Forster hob bei seiner Begrüßung der Gäste vor allem das Engagement und die Tatkraft des Stadtmarketing-Teams um Dagmar Pfeiffer hervor, das, wie schon beim Concept Store und anderen Projekten in der Innenstadt, nach Förderprogrammen suche und Fördermittel beantrage, um etwas für die Innenstadt zu erreichen. Der Bürgermeister bedankte sich auch beim Wirtschaftsministerium des Landes, persönlich bei der anwesenden Ulrike Emmerich-Schryen, das dieses Projekt mit 200.000 Euro unterstützt. Ulrike Emmerich-Schryen ist Leiterin der Stabsstelle Handel und Leerstandsmanagement im Wirtschaftsministerium. Ein weiterer Dank des Bürgermeisters galt dem Stadtrat, von dem er gleich mehrere Mitglieder begrüßen konnte, da dieser die Maßnahmen zur Entwicklung der Innenstadt stets unterstütze. „Ich freue mich, dass mit Nico Lehmann der Vorsitzende des Jugendbeirats und so viele Jugendliche und junge Erwachsene hier anwesend sind“, sagte Michael Forster weiter. Boris Hedde kündigte an, in dem Raum wie in einem Labor vieles ausprobieren und testen und dabei

10 Jahre der Frisurenladen
Waschen, schneiden, föhnen
Der Frisurenladen
 Inh.: SABINE GREMMINGER
Männerhaarschnitt 20,- €
Frauenhaarschnitt 35,- €
66424 Homburg · Tempelhoferstraße 1
Telefon 06841 9931513 · Berliner Wohnpark

vor allem lernen zu wollen. „Wir wollen junge Menschen für die Innenstadt gewinnen und aus den Erfahrungen für andere Beispiele lernen.“ Er hoffe mit der Projektmanagerin Eva Neitzel auf einen Impuls für die Nachbarschaft, hob aber auch hervor, dass zum Projekt „HOMCity - a place to be“ nicht nur das „HOMie“ gehöre, sondern auch das Leerstandsmanagement ein wichtiges Thema sei. Wie der neue Raum im Talzentrum genutzt werden soll, soll von Beginn an gemeinsam mit den jungen Menschen erarbeitet werden. Diese sollen sich und ihre Ideen einbringen und mitentscheiden, ob die Fläche als Ruhe-, Kreativ-, Party-oder Gemeinschaftsraum genutzt werden soll. Schon zum Auftakt war eine Wand so gestaltet, dass die jungen Menschen dort ihre Wünsche und Vorstellungen anbringen konnten.

Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen, haben alle Interessierten von 16 bis 24 Jahren beispielsweise am 18. und 19. September. An diesen beiden Tagen werden von 16.30 bis 18.30 Uhr bzw. bis 19.30 Uhr zwei Workshops im „HOMie“, Talstraße 38, angeboten, bei denen es auch darum geht, was den jungen Menschen in Homburg fehlt. Die Instagram-Adresse lautet: HOMie.homburg © Stadt HOM

premio Reifen+Autoservice
Inspektion nach Herstellervorgabe für „PKW-Marke“
 exakt nach Wartungsplan
Preis ab 77,-
 zzgl. Material
 • Hersteller-Garantie bleibt in vollem Umfang erhalten
 • 12 Monate europaweite Mobilitätsgarantie (24 Monate bei Langlife)
 • Eintrag ins Serviceheft
 • Ersatzteile in Erstausrüsterqualität
 Der nächste Winter kommt bestimmt!
Winterreifen!
R+S Reifen GmbH
 Kaiserslauterner Str. 269 • 66424 Homburg • Tel.: 0 68 41-52 62

5. Kunsthandwerkermarkt an der Gustavsburg in Jägersburg

Bunte Mischung von Marktständen überzeugte erneut mit abwechslungsreichem Angebot



Ortsvorsteher Philip Vollmar, Organisatorin Annette Haist und Beigeordneter Manfred Rippel
© Chris Ehrlich

Am 7. und 8. September fand im Homburger Stadtteil Jägersburg nun zum fünften Mal der wunderschöne Kunsthandwerkermarkt an der Gustavsburg statt. Die offizielle Eröffnung erfolgte samstags um 14 Uhr durch Philip Vollmar, den neuen Ortsvorsteher und Manfred Rippel, den Beigeordneten der Stadt Homburg.

In seiner kurzen Eröffnungsrede bedankte sich Herr Vollmar bei seinem Vorgänger Jürgen Schäfer und bei Annette Haist, der Organisatorin des Marktes. Bevor er das Redezeppter an Herrn Rippel übergab, der seinerseits natürlich auch die Gäste begrüßte und von einem kommenden Fahrstuhl für die Gustavsburg sowie von der überfälligen Sanierung von Teilen der Burgmauer sprach, lobte Herr Vollmar Frau Haist und Herrn Schäfer für deren unermüdliche Leistung in Sachen „Jägersburger Märkte“, denn durch diese beiden Menschen sei eine so schöne Bereicherung im Grunde ja erst für Jägersburg zustande gekommen und das jetzt schon zum fünften Mal. Herr Vollmar sagte im Interview mit der Bagatelle weiter:

„Die Aussteller kommen aus dem Saarland und der Pfalz und haben teilweise eine Stunde Anfahrtszeit, um hier in Jägersburg ausstellen zu können beziehungsweise zu dürfen. Das zeigt auch, dass der kleine Markt mittlerweile weit über die saarpfälzischen Grenzen hinaus Bekanntheit erlangt hat und



Frau Maas aus Höchen mit ihrer Helferin Frau Feld
© Chris Ehrlich

die Menschen hier gerne herkommen. Es ist ein Aushängeschild für die Stadt Homburg und den Stadtteil Jägersburg, da auch der Einzugskreis der Besucherinnen und Besucher sich weit über Jägersburg hinaus erstreckt.“ Da das Erfolgskonzept von Frau Haist darauf beruht, alle Standbetreiberinnen und -betreiber handzuverlesen, gibt es hier nur selbst hergestellte Waren - nichts ist dazugekauft, das ist ihr als Organisatorin immens wichtig, wie sie im Gespräch mit unserem Reporter betonte. Unter der tatkräftigen Unterstützung ihres Ehemanns Armin betreibt sie selbst einen Stand mit Schmuck, den die beiden aus altem Silberbesteck herstellen. Am Stand von Frau Maas aus Höchen sagte diese: „Wir machen Serviettentechnik auf Gläsern: Nutzbar als Windlichter oder Blumenvasen, teilweise aus sehr alten Einmachgläsern, noch aus Omas Zeiten, die leider viel zu oft in den Recyclingcontainer wandern, wofür sie

Ingenieurbüro Schindin GmbH

Plakette fällig?

Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

<p style="font-weight: bold; color: #e91e63; margin: 0;">Merchweiler</p> <p style="font-size: 12px; margin: 0;">Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756</p>	<p style="font-weight: bold; color: #e91e63; margin: 0;">Ramstein</p> <p style="font-size: 12px; margin: 0;">Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637</p>	<p style="font-weight: bold; color: #e91e63; margin: 0;">Bexbach</p> <p style="font-size: 12px; margin: 0;">Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231</p>
--	--	---

✉ info@schindin.de

im Grunde ja viel zu schade sind.“ Ansonsten wird hier am Stand auch leidenschaftlich gehäkelt, vor allem Taschen aus recyceltem Makramee-Garn, welches sehr robust ist und auch in der Waschmaschine gewaschen werden kann. Unterstützt wird Frau Maas von ihrer jungen Nachbarin Frau Feld. Gerade im Sommer saßen die beiden gemeinsam auf der Terrasse und bastelten allerlei verkaufswürdige Sachen. Abgesehen davon boten die insgesamt 21 Stände eine rundum farbenfrohe



An Murmel's Foodtruck konnte man sich kulinarisch stärken
© Chris Ehrlich

Mischung mit Angeboten von Keramiken, über Schmuck, bis hin zu Gemälden und Zeichnungen, Holzarbeiten oder auch Filzartikeln. Draußen auf dem Gelände des Burghofes gab es für das leibliche Wohl einen Weinstand der „Pälzer Buwe“, Murmel's Foodtruck bot leckere Brat- und Currywürste, sowie Pommes und Ähnliches an und ein italienisch anmutender



Der Burginnenhof bei strahlend schönem Wetter
© Chris Ehrlich

Schlemmerstand hatte Pizza, Kräuterbutterbrötchen sowie Hugo und Aperol Spritz im Angebot. Alle, die etwas essen wollten, kamen auf ihre Kosten und das zu absolut moderaten Preisen. Drinnen in der Burg sorgten die guten Damen des Landesverbands der SaarLandFrauen e.V. für die Verpflegung der Gäste mit Kaffee und Kuchen. Neben all den „normalen“ Dingen des ständigen Verkaufs, fiel ein Stand besonders ins Auge. Hier bot nämlich die Kinderbuchautorin Martina Barrois mit ihrem Ehemann Errol den anwesenden Kindern

Ihr Augenoptiker in Homburg






ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER

Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel: (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

eine Mitmach-Station an, bei der die Kinder ohne hinzusehen erfüllen mussten, was sich in kleinen Pappboxen befand - quasi ein Fühl-Spiel mit Walderzeugnissen, wie uns verraten wurde. Außerdem präsentierte sie ihr neues Kinderbuch „Mümmli, nur Mut“ aus der Reihe „Mümmli und seine Freunde“ erschienen bei „Kleo Texte“ für Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahre mit vielen Bildern und großer Schrift. Darin geht es um den Hasen Mümmli, der Angst vor der Schule hat, auf seinem Weg dorthin und sich auch in seinem Alltag im Wald vor allerlei fürchtet. In den Buchbildern sind viele Kleinigkeiten versteckt, sodaß die Kinder zum Suchen und Finden animiert werden. Es werden im Buch Werte wie Freundschaft und Zusammenhalt vermittelt und Frau Barrois will den Kindern beim Lesen ihrer Geschichte auf diese Weise mehr Mut machen. Eine sehr schöne Idee - Prädikat: wertvoll - und heutzutage absolut sinnvoll und brandaktuell, wenn man bedenkt, mit wie vielen äußeren Reizen und Einflüssen sich unser Nachwuchs doch täglich konfrontiert sieht. Beim Kauf eines ihrer Bücher durften sich die Kinder auch ein Mut-Macher-Armband oder kleine Mutmacher-Herzchen in Form von Steinen mit dazu aussuchen. **Der kleine aber feine Markt an und in der Gustavsburg ist mit seinem wunderschönen Ambiente stets einen Besuch wert und der neue Ortsvorsteher Philip Vollmar ist jetzt schon davon überzeugt, dass es aufgrund des Anklangs auch noch einen sechsten, einen siebten und einen achten Markt geben wird; da sei er absolut zuversichtlich sagt er der Bagatelle gegenüber im Interview.** © Chris Ehrlich

SANITÄR – HEIZUNG



Schlosserei
Klempnerei
Kaminsanierung
in Edelstahl
Solaranlagen

Telefon:
0 68 41 - 29 48
Telefax:
0 68 41 - 1 21 38

Thomas
Hornung

66424 Homburg-Beeden ♦ Blieskasteler Straße 110



BLACK & WHITE EDITION



INKL. KOSTENLOSER

Winter-
komplettreder¹

Toyota Aygo X Black & White

189 €²
mtl. leasen
OHNE ANZAHLUNG

Toyota Aygo X 5-Türer Black & White: 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Bi-Tone-Lackierung in Schneeweiß und Mystic-Schwarz, Nebelscheinwerfer, Privacy Glas (verstärkte Tönung der Heckscheibe und hinteren Seitenscheiben)

Energieverbrauch Toyota Aygo X 5-Türer Black & White, Benzin: 1,0-L-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe: kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 109 g/km, CO₂-Klasse: C. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Ein Angebot der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln. Die Lieferung eines Satzes kostenloser Winterkomplettreder ist eine kostenlose Zugabe zum Leasingvertrag; diese gehen nach ordnungsgemäßem Ablauf der Leasinglaufzeit in das Eigentum des Kunden über. Gültig nur für Privatkunden, die bei einem teilnehmenden Toyota-Vertragshändler einen Toyota Easy Leasing-Vertrag bei der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für ein Toyota Modell in der Black & White Edition abschließen. Das Angebot gilt einmalig bei Antrag und Genehmigung des Leasingvertrages bis zum 30.11.2024 und nur solange der Vorrat reicht. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

²Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Aygo X 5-Türer Black & White. Anschaffungspreis: 16.193,46 € zzgl. Überführung, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 9.072,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 189,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.11.2024. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

siepkerei
powered by **STOLTMANN-GRUPPE**

Autohaus Siepker GmbH - In den Rohrwiesen 2 - 66424 Homburg
Tel: 06841/72424 - <mailto:info@siepker.de>